



GESCHÄFTSBERICHT 2016

INHALT



03	EDITORIAL
04–05	SONDERAUSSTELLUNG «NEAT – TOR ZUM SÜDEN»
06–07	NEUE RAUMFAHRTAUSSTELLUNG
08–11	AUSSTELLUNG UND SAMMLUNG
12–13	VERMITTLUNG UND ENTWICKLUNG
14–15	SCHULDIENTST
16–17	RÜCKBLICK 2016 UND AUSBLICK 2017
18–19	EREIGNISSE 2016
20–23	MARKETING UND VERKAUF
24–25	MITGLIEDERDIENST
26–27	FINANZJAHR
28	LAGEBERICHT
29–33	SPONSOREN UND DONATOREN DANKESCHÖN
34	MITGLIEDSCHAFTEN UND VORTRÄGE
35	ORGANE
35	IMPRESSUM

EDITORIAL

Unsere Führungen durchs Museum waren im Berichtsjahr ein Verkaufsschlager. Mit 596 Führungen erzielten wir im Zehnjahresvergleich einen neuen Rekord. Dazu beigetragen hat insbesondere die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden», die wegen ihres Grosse Erfolgs in die Dauerausstellung integriert wurde. Dank der grossen Anzahl an Führungen stiegen ebenfalls die im Verkehrshaus durchgeführten Anlässe. Das Museumsjahr 2016 war geprägt von zahlreichen Neueröffnungen mit prominenten Gästen. Das Unternehmen verzeichnet auch einen positiven Rechnungsabschluss.

«NEAT – TOR ZUM SÜDEN»

Im Beisein von Bundesrätin Doris Leuthard eröffnete das Verkehrshaus am 23. März 2016 feierlich die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden». Im Fokus der Ausstellung steht der Gotthard-Basistunnel, der am 1. Juni 2016 eröffnet wurde. Der längste Eisenbahntunnel der Welt, die NEAT-Geschichte sowie der Nord-Süd-Verkehr, der mit dem Jahrhundertbauwerk einen deutlichen Leistungsschub erhält, werden aus verschiedenen Blickwinkeln erlebbar gemacht. In der Arena steht ein begehbare, 15 Meter langer Tunnelabschnitt in Originalgrösse samt Bahntechnik. Diese bemerkenswerte Konstruktion gibt den Blick nach Süden auf das mit Palmen umgebene Wasserbecken frei.

DIE BERGBAHNOFFENSIVE

Auf geht's, den Berg hinauf. Die Mobilität in den Bergen und die Seilbahnausstellung erhielten mit der Bergbahnoffensive ein neues Gesicht. Dazu gehören die Schlittenseilbahn und der Stoos-Simulator. Letzterer simuliert für die Besucher die Steilheit der zurzeit im Bau befindlichen steilsten Standseilbahn der Welt. Berührungsbildschirme liefern spielerisch Wissen über die Mobilität in der Bergwelt. Der Verband Seilbahnen Schweiz sorgte mit dem Bau eines Originalmastes und einer begehbaren Gondel als Logo-Objekt vor der Halle Schifffahrt, Seilbahnen und Tourismus für Aufsehen.

FORSCHUNGSSATELLIT AUF REISE

Der bereits weitgereiste Forschungssatellit Eureka wurde auf einen Sattelschlepper verladen, um sich nochmals auf ein Abenteuer zu begeben. Der europäische Satellit, der in den 1990er-Jahren knapp zwölf Monate im Weltraum verbrachte und seit dem Jahr 2000 im Verkehrshaus als Deckenexponat ausgestellt war, wurde



bei der Empa in Dübendorf wissenschaftlich untersucht, bevor er in der neuen Raumfahrtausstellung des Verkehrshauses wieder einen prominenten Platz erhielt.

ERLEBNIS MEDIA WORLD

Die neue Erlebniswelt Media World lädt die Besucher ein, die vielseitige Welt der Medien zu entdecken: Sie können ein professionelles TV-Studio nutzen, Regiearbeit leisten und hautnah erleben, welche Möglichkeiten moderne Medientechnologien eröffnen. Mehr als zehn Stationen garantieren Spass und interaktive Wissensvermittlung. Mitinitiant der Media World ist das Red Bull Media House. Das Staunen beginnt bereits im Eingangsbereich des Verkehrshauses, wo die Besucher auf den «Media Globe» treffen. Das weltweit einmalige Konstrukt besteht aus 112 Monitoren.

NEUERÖFFNUNG RAUMFAHRT

Zusammen mit Suzan G. LeVine, US-Botschafterin in der Schweiz, Prof. Claude Nicollier, Schweizer Astronaut, Urs Frei vom Swiss Space Office und Eugen Elmiger, CEO von Maxon Motor, feierte die schweizerische Raumfahrtszene die Neueröffnung der Raumfahrtausstellung mit einer Weltpremiere. Die interaktive Hauptattraktion der Ausstellung ist der «Space Transformer» (Raumwandler), ein begehbare Würfel, der sich um seine diagonale Achse dreht. In seinem Inneren erleben die Besucher wie in einer Raumstation, dass oben und unten zu relativen Begriffen werden.

FINANZERGEBNIS STABIL

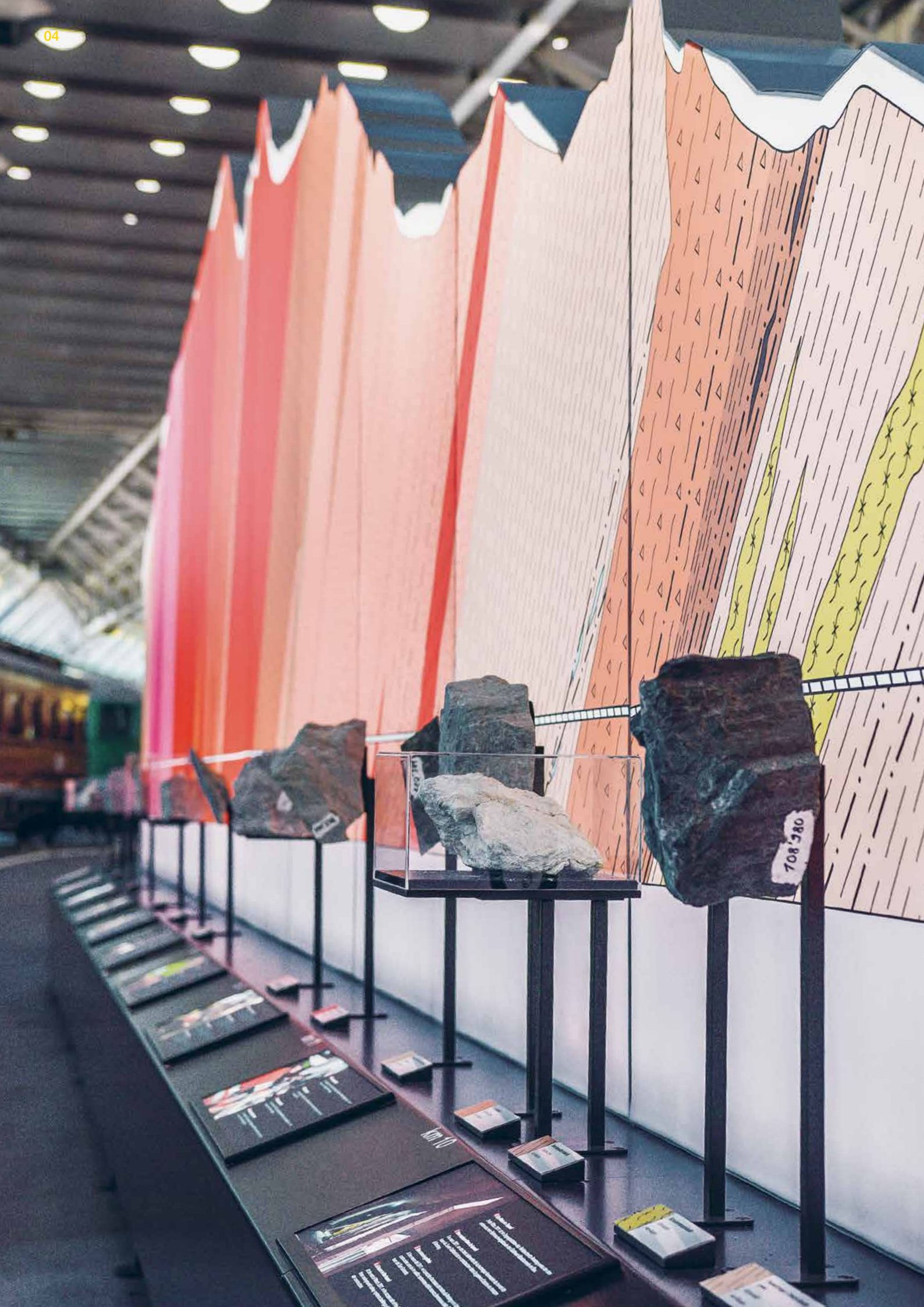
Die Jahresrechnung schliesst mit einem Unternehmensgewinn von CHF 642 894 ab, was CHF 321 405 über dem Vor-

jahresergebnis liegt und einem soliden Geschäftsergebnis entspricht. Der Nettoerlös betrug im Berichtsjahr 2016 stattliche CHF 18 231 550. Die Anzahl Eintritte ins Museum stieg auf erfreuliche 536 431, während die Anzahl Mitgliedschaften auf sehr hohem Niveau auf 36 935 gesteigert werden konnte. Insgesamt verkaufte das Verkehrshaus 788 156 Eintritte.

Wir freuen uns mit Ihnen auf ein erlebnisreiches Verkehrshausjahr 2017, das zugleich ein Jubiläumsjahr ist. Der Verein Verkehrshaus feiert sein 75-Jahr-Jubiläum. Allen treuen Mitgliedern, den engagierten Partnern und unseren Mitarbeitenden, die sich für ein erfolgreiches Verkehrshaus einsetzen, erboten wir ein herzliches Dankeschön.

Franz Steinegger
Präsident Verein Verkehrshaus der Schweiz

Martin Bütikofer
Direktor Verkehrshaus der Schweiz



«**NEAT – TOR ZUM SÜDEN**» Die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» ist in Anwesenheit von Bundesrätin Doris Leuthard feierlich eröffnet worden. Im Fokus der Ausstellung stand der Gotthard-Basistunnel. Der längste Eisenbahntunnel der Welt, die NEAT-Geschichte sowie der Nord-Süd-Verkehr wurden aus verschiedenen Blickwinkeln erlebbar gemacht. Wegen des Grosserfolgs ist die NEAT-Ausstellung bis auf das Granitrelief «San Gottardo» in die permanente Ausstellung integriert worden.



Der Weg über den Gotthard ist seit Jahrhunderten der kürzeste Weg über die Alpen. Mit der Eröffnung des Gotthard-Eisenbahntunnels 1882 fing für den Transitverkehr eine neue Ära an. 134 Jahre später fand nun mit der Inbetriebnahme des Basistunnels wiederum eine bahntechnische Revolution statt. Der technische Fortschritt, der Pioniergeist und die Innovation im Tunnelbau haben dies möglich gemacht. Den Auftakt zur Sonderausstellung bildet der Tunnelbohrkopf «Sissi» neben dem Haupteingang. Das 25 Tonnen schwere Granitrelief «San Gottardo» der vier Gotthardkantone Uri, Tessin, Wallis und Graubünden veranschaulicht die Herausforderung für die Verkehrswegebauer.

MOBILITÄT IM WANDEL

Die legendäre Gotthard-Postkutsche, die älteste erhaltene und noch fahrfähige Dampflokomotive «Genf» Ec 2/5 der Schweizerischen Centralbahn von 1858 und das SBB-«Krokodil» Be 6/8II verweisen auf den stetigen Wandel der Mobilität. Zu den «Zugpferden», die auf der Gotthardstrecke im Einsatz waren, gehören auch die Landilok Ae 8/14, die starke Universallok für Reise- und Güterzüge Ae 6/6, die grösste je für die Schweiz gebaute Dampflokomotive C 5/6, genannt «Elefant», und die Dampfschneesleuder mit dem eindrücklichen Urner Wappen auf der Frontseite. In der Arena steht ein BLS-Autoverladezug für den kombinierten Verkehr Strasse/Schiene und für die Lötschberg-Simplon-Achse durch die schweizerischen Alpen.

LÄNGSTER EISENBAHTUNNEL

Der Gotthard-Basistunnel besteht aus zwei 57 Kilometer langen Einspurröhren. Er verbindet das Nordportal in Erstfeld und das Südportal in Bodio. Mit einer Felsüberlagerung bis zu 2300 Metern ist der Gotthard-Basistunnel nicht nur der längste, sondern auch der tiefste bisher gebaute Eisenbahntunnel der Welt. Das 57 Meter lange, animierte Modell des Basistunnels im Massstab 1:1000 zeigt die beeindruckende Dimension dieses Gebirgsprofils. Das Modell dokumentiert die 50 Gesteinsschichten, die zu durchbohren waren. Handmuster, Bohrkerne und ein Klopstein laden zum Berühren und Meisseln ein. Die Stationen des Tunnelbaus sowie das komplexe Tunnelröhrensystem werden verständlich erklärt. Die SBB präsentieren am Modell die umfassende Infrastruktur und Technik, die für den Betrieb des Tunnels notwendig sind. Die Film- und Fotogalerie veranschaulicht mit Plakaten und Bilddokumenten die Geschichte des transeuropäischen Eisenbahnverkehrs durch die Schweizer Alpen.

KÜRZESTER EISENBAHTUNNEL

In der Arena steht ein begehrter, 15 Meter langer Tunnelabschnitt in Originalgrösse samt Bahntechnik. Diese bemerkenswerte Konstruktion gibt den Blick nach Süden auf das mit Palmen umgebene Wasserbecken frei. Eine Tunnelinstallation in der Schienenhalle vermittelt die Illusion eines Tunnelblicks. Sie lässt die Besucherinnen und Besucher vom Eingangsportal in den Tunnel hineinschauen.

ERLEBNIS TESSIN

Ticino Turismo ist zu Gast auf der Arena und nimmt mit einer einzigartigen Attraktion die Besucherinnen und Besucher auf eine Reise durch den Gotthardtunnel ins Tessin mit. Mit einer Spezialbrille (Virtual-Reality-Brille) können in der Schienenhalle Impressionen vom Bau der beiden Gotthard-Eisenbahntunnels erlebt und Tessiner Sehenswürdigkeiten entdeckt werden: vor Ort, mittendrin und mit 360-Grad-Sicht.

Auf dem Wasserbecken lässt eine einmalige Flotte von Oldtimer-Tretbooten (Pedalos) die Älteren in Erinnerungen schwelgen und die Jüngeren eine tolle Erfahrung mit schnittigem Schweizer Fahrzeugdesign machen. Zitate von Tessiner Persönlichkeiten aus Kunst, Wirtschaft, Gesellschaft und Unterhaltung umrahmen das Wasserbecken.



NEUERÖFFNUNG RAUMFAHRT

Die Raumfahrt ausstellung erstrahlt in neuem Glanz. Zusammen mit Suzan G. LeVine, US-Botschafterin in der Schweiz, Prof. Claude Nicollier, Schweizer Astronaut, Urs Frei vom Swiss Space Office, und Eugen Elmiger, CEO von Maxon Motor, feierte die schweizerische Raumfahrtszene die Neueröffnung mit einer Weltpremiere.



Der Raumfahrt-Bereich in der Halle Luftfahrt wurde wesentlich vergrössert. Die Besucherinnen und Besucher erleben die Vergangenheit, die Gegenwart und die nahe Zukunft der Raumfahrt. Besondere Beachtung wird den Leistungen der Schweizer Raumfahrtindustrie geschenkt. Entstanden ist eine schweizweit einzigartige Themenwelt. Ziel der Ausstellung ist es, die Raumfahrt erlebbar zu machen. Die neue Ausstellung bildet zusammen mit dem Planetarium und dem Filmtheater ein ideales Umfeld für Raumfahrtthemen.

«SPACE TRANSFORMER» FEIERT WELTPREMIERE

Die interaktive Hauptattraktion der Ausstellung ist der «Space Transformer» (Raumwandler), ein begehrter Würfel, der sich um seine diagonale Achse dreht. In seinem Inneren können die Besucherinnen und Besucher erleben, wie die Decke zur Wand und die Wand zum Boden wird. Wie in einer Raumstation werden oben und unten zu relativen Begriffen. Ein Erlebnis, das den Gleichgewichtssinn fordert. Etwas heftiger geht es auf dem Multi-Axis-Trainer zu, der zwei Personen auf kardanischem gelagerten Sitzen ins Taumeln bringt, wie dies bei einem Trainingsgerät für die Mercury-Astronauten um 1960 der Fall war.

EURECA NEU INSZENIERT

Seit dem Jahr 2000 war der wiederverwendbare Forschungssatellit Eureka («European Retrieval Carrier») das

Prunkstück der Raumfahrtabteilung. Er wurde am 1. August 1992 vom Schweizer Astronauten Claude Nicollier mit dem Roboterarm der Raumfähre «Atlantis» im Weltall ausgesetzt und nach elf Monaten von einer anderen Shuttle-Crew wieder eingefangen. Eureka kommt jetzt mit vollständig ausgefahrenen Solarpaneelen (Spannweite knapp 20 Meter) erstmals in seiner ganzen Grösse zur Geltung.

SPAZIERGANG AUF DEM MARS

In einer nachgebildeten Mars-Landschaft sind drei verschiedene Fahrzeuge (Rovers) zu sehen, an denen sich einzelne Teile sogar bewegen. Partner der Mars-Landschaft ist Maxon Motor aus Sachseln. Deren Lehrlinge haben die Rovers in Originalgrösse nachgebaut. Der Bereich «Deep Space» stellt unter anderem das Weltraumteleskop «Cheops» der Universität Bern vor, das ab 2017 Exoplaneten aufspüren soll. Dazu passend wird im Planetarium ab Dezember die Verkehrshaus-Eigenproduktion «Dort draussen – die Suche nach fremden Welten» gezeigt.

AM ANFANG STEHT DER TRAUM

Erstes Thema auf dem Rundgang ist die Raumfahrt in der Populärkultur: Utopien in Literatur, Film und Comic haben manch einen Pionier zu einer Tätigkeit in der realen Raumfahrt inspiriert. Vorbei an den Handabdrücken von Astronauten, die das Verkehrshaus besucht haben, gelangen die Besucherinnen und Besucher ins zweite Obergeschoss. Hier beginnt die «Timeline», eine rund 45 Meter lange

Vitrinenreihe, welche die Geschichte der Raumfahrt von den Raketenpionieren bis in die nahe Zukunft aufzeigt.

RAUMFAHRT HAT TRADITION

1972 wurde die Halle Luft- und Raumfahrt eröffnet. Für den damaligen Direktor Alfred Waldis selig war dies ein grosser Moment. Er hatte sich für das Thema «Raumfahrt» eingesetzt und pflegte exzellente Kontakte zu Astronauten und Kosmonauten. Seinem Einsatz ist es zu verdanken, dass 1972 anlässlich der Eröffnung John Glenn und Neil Armstrong mit von der Partie waren. Ersterer umrundete als erster Amerikaner die Erde in einem Raumschiff, Letzterer war der erste Mensch auf dem Mond.



AUSSTELLUNG UND SAMMLUNG Die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden», die Neuinszenierung des Bereichs Bergbahnen und die Neueröffnung der Raumfahrtausstellung zählten zu den Höhepunkten im Berichtsjahr. Damit konnte die Attraktivität des Museums merklich gesteigert werden. Das Dokumentationszentrum verzeichnete wiederum einen Besucheranstieg und im Aussenlager wurde ein Spezialraum für Archivalien eingerichtet.



**DANIEL
GEISSMANN**
Leiter Ausstellung
& Sammlung



Auf geht's, den Berg hinauf. Das Verkehrshaus der Schweiz beleuchtete die Mobilität in den Bergen neu und verlieh der Seilbahnausstellung mit einer Bergbahnoffensive eine interessante Facette. Die schweizerische Bergbahnszene präsentiert sich multimedial im neueröffneten Ausstellungsbereich. Die Seilbahnausstellung ist in ihrer Art in der Schweiz einzigartig. Ob Spiele, interaktive Stationen oder erstmals präsentierte Zeitzeugen: alle machen sie die «Faszination Bergwelt» erlebbar. Dazu gehören Modellseilbahnen, Umlauf-, Pendel- und Gondelbahnen. Erzählt wird auch die Geschichte des Seilbaus und der Seilklemmen, ohne deren Entwicklung die höchsten Berge nie hätten bezwungen werden können. Vor der Halle Seilbahnen und Tourismus weisen zwei an einem Originalmast hängende Gondeln auf die Bedeutung der Seilbahnen in der Schweiz hin. Diese Installation konnte dank der tatkräftigen Unterstützung durch den Verband Seilbahnen Schweiz realisiert werden.

STEILSTE STANDSEILBAHN

Neben der steilsten Zahnradbahn der Welt (Pilatusbahn) wird in der Schienenhalle neu die bald in Betrieb gehende steilste Standseilbahn der Welt präsentiert: die neue Stoosbahn, die dereinst eine Steigung bis zu 110 Prozent aufweisen wird. Die Fahrgäste werden durch den automatischen Niveaueingleich immer waagrecht stehen. Bereits vor der Eröffnung der neuen Bahn kann eine Originalkabine besichtigt werden. Zudem bieten eine

Kletterwand und ein Simulator die Möglichkeit, die extreme Steigung selbst zu erfahren.

50. TAGE DER AEROPHILATELIE

Vom 7. bis 18. Oktober 2016 fanden die 50. Tage der Aerophilatelie statt. Mit einem Wingsuit-Flug in die Arena des Verkehrshauses eröffnete der Extremsportler Remo Läng den Jubiläumsanlass. Herzstück war eine Philatelie-Ausstellung in der Halle Luft- und Raumfahrt. Anlässlich der 50. Tage der Aerophilatelie beauftragte Die Post den Gestalter Fredy Trümpi mit der Gestaltung einer Sondermarke. Die Ein-Franken-Briefmarke zeigt unter anderem die Swissair-Coronado, ein vierstrahliges Verkehrsflugzeug, das in der Arena des Verkehrshauses zu besichtigen ist. Die Post hatte vor Ort ein Sonderpostbüro eingerichtet, um die Belege mit einem Sonderstempel zu versehen. Zudem betreut der Schweizerische Aerophilatelisten-Verein (SAV) an den Wochenenden einen Jugend-Tisch für angehende Philatelisten. Im Hans-Erni-Museum fand am 8./9. Oktober 2016 eine Briefmarkenbörse statt.

ÜBERGABE NATI-CAR

Die Sammlung des Verkehrshauses ist um ein Exponat reicher. Das Unternehmen Schneider Reisen & Transporte AG hat sich entschieden, den ersten Car der Fussball-Nationalmannschaft auszumustern und dem Verkehrshaus der Schweiz als Leihgabe zu übergeben. Dieser Car, der von 2002 bis 2007 im Einsatz stand,

gehörte zur ersten Generation der Luxusliner. Er war ein steter Begleiter der Schweizer Fussball-Nationalmannschaft. Gefahren wurde er von Mario Brönnimann, der immer noch Chauffeur der Profikicker ist.

THEMENTAGE UND EVENTS

Im Berichtsjahr fanden wiederum die beliebten Thementage in den Bereichen Strassenverkehr, Schienenverkehr und Luft- und Raumfahrt sowie attraktive Events statt. Dazu gehörte das 1. Schanzen-Mofa-Hillclimbing entlang der Schanzen von Einsiedeln. Ziel des Rennens war es, möglichst viele Meter bergauf zu fahren. Die Messung erfolgte dort, wo der Fuss nach dem Start den Boden berührte. Zum 75-Jahr-Jubiläum der VBL-Trolleybusse in Luzern fanden in der Arena die Trolleybus Days statt. An diesem Anlass wurden die beliebten Spiel-Trolleybusse vorgestellt.

SAMMLUNG

Im Bereich Schienenverkehr verzeichneten wir als Neuzugänge einen Minibar-Handwagen und einen Billettautomaten mit Berührungsbildschirm der SBB sowie den Führerstandsimulator EC 250 (Giruno) der Stadler Bussnang AG. Von Michael Van Doorn erhielten wir ein Werft-Modell im Massstab 1:1000. Die Zugänge im Bereich Luft- und Raumfahrt betreffen diverse Heissluft- und Gasballonobjekte, die Flugzeugmodelle PC-12 und PC-24, die Experimentierflugzeuge Viking Dragonfly und Zenith HB-YKU sowie diverse





Swissair-Objekte. Der Extremsportler Remo Läng schenkte dem Verkehrshaus seinen Wingsuit, mit dem er die Alpen überquerte. Zu den bedeutsamsten Schenkungen im Bereich Strassenverkehr gehören: ein Rettungswagen, eine Radaranlage, ein Behinderten-Dreirad, ein gehäkelttes Kutschenmodell, ein Solar-Tutuk und eine Benzin-Tanksäule.

LEIHGABEN

Zu den wichtigsten Ausleihen an Partner und Partnermuseen gehörte im Jahr 2016 ein Ballonkorb für den Ausstellungsbe- reich «Höhenfahrten» im Zeppelin-Museum in Friedrichshafen (D). Zudem liess sich dasselbe Museum ein Automodell des Schweizer Ingenieurs Paul Jaray vom Verkehrshaus aus. Für die Ausstellung «Zagato» im Forum für Oldtimer, dem «Pantheon Basel», die dem Autodesigner Ugo Zagato gewidmet ist, stellte das Verkehrshaus ein Auto zur Verfügung. Zum Thema «Gotthard» liess es dem Forum für Schweizer Geschichte in Schwyz einen Originalzeitungsartikel aus und dem «Pantheon Basel» 34 Originalobjekte. Im Bereich Schifffahrt liess das Verkehrshaus dem Château de Ripaille in Frankreich ein Genfersee-Schiffsmodell aus und dem Theater Altes Gymnasium Sarnen einen Anker für das Märchen «Peter Pan».

DOKUMENTATIONSZENTRUM

Das Berichtsjahr stand im Zeichen der Eröffnung des Gotthard-Basistunnels. Zahlreiche Fotos und Dokumente aus dem Archiv wurden für den Dokumentarfilm

zum Spielfilm «Fortschritt um jeden Preis» des Schweizer Fernsehens verwendet. In Zusammenarbeit mit anderen Archiven wurden die Monitore auf der Passerelle der Halle Schienenverkehr mit Fotos und Filmen zum Schweizer Transitverkehr auf der Schiene nach Süden bespielt. Für die neue Raumfahrtausstellung wurden zahlreiche Archivalien inventarisiert. Zudem konnten 72 Zeichnungen von Schweizer Postautos und Stadtomnibussen dank der Mitarbeit einer Praktikantin aufgearbeitet werden. Der Zeichner, Ruedi Graf, hatte in den 1980er- und 1990er-Jahren anhand detaillierter Typenbilder die Geschichte des Postautomobils von 1920 bis 1960 fundiert nachgezeichnet. Im Frühling durften wir die sorgfältig dokumentierte Fotosammlung von Privatbahnen aus den 1950er- und 1960er-Jahren von Karl Wyrsch entgegennehmen. Die Aufnahmen schliessen eine Sammlungslücke, da sie nicht neue Fahrzeuge zeigen, sondern die langjährige Verwendung von altem Rollmaterial, das oft noch aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg stammt. Ebenso umfangreich ist der Seilbahnnachlass von Ernst Wetzel. Der ehemalige Seilbahnfachmann vermachte dem Verkehrshaus seine Sammlung von Fotos, Plänen und Dokumentationen zu Stand- und Luftseilbahnen. Als weitere grosse Schenkung durften über 300 Schachteln mit technischen Luftfahrtunterlagen von der SR Technics übernommen werden. Zum siebtenmal in Folge konnte die Anzahl der Besucherinnen und Besucher, die sich vertieft mit Archivalien wie Fotografien

oder Plänen befassten, gesteigert werden. Auch dieses Jahr lagen die Forschungsthemen zu 65 Prozent beim Schienenverkehr, vom Tram über Privatbahnen bis hin zu einzelnen Wagentypen. 20 Prozent der Recherchen betrafen den Bereich Luftfahrt. Erfreulich ist auch, dass sich immer mehr Museumsbesucher Zeit nehmen, im Dokumentationszentrum nach weiterführender Literatur zu suchen.

DANK AN ÖFFENTLICHE HAND

Die aufwendigen Arbeiten im Bereich der grossen nationalen Mobilitätssammlung des Verkehrshauses sind nur dank der wichtigen Unterstützung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, des Kantons und der Stadt Luzern möglich.

KENNZAHLEN

DOKUMENTATIONSZENTRUM

Archivbesucher	116
Bibliothekbesucher	877
Besucher Dokuzentrum total	993
Katalogeinträge Bibliothek	12 760
Objekte Sammlung online	445
Objekte Sammlung Terminals	13 528
Einträge Museumsdatenbank	63 044



VERMITTLUNG UND ENTWICKLUNG

Das Verkehrshaus steht baulich vor grossen Herausforderungen. Das Bürogebäude soll in eine Jugendherberge umgewandelt werden, und die Schienenhallen müssen dringend erneuert werden. Der Bereich Vermittlung und Entwicklung befasste sich nicht ausschliesslich mit Infrastruktur, sondern leistete im Berichtsjahr auch einen gewichtigen Beitrag im Ausstellungsbereich.



DANIEL SCHLUP
Leiter Vermittlung
& Entwicklung



Die Mitarbeitenden des Bereichs Vermittlung und Entwicklung (VE) waren dieses Jahr ausgesprochen bereichsübergreifend tätig. Die Gesamtprojektleitung der Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» erfolgte durch den Leiter Masterplan. Zusammen mit dem Bildhauer Roland Heini entstand das 57 Meter lange animierte Modell des Gotthard-Basistunnels im Massstab 1:1000 in der Schienenhalle. Dieses einzigartige Exponat zeigt die beeindruckende Dimension und Form dieses Gebirgsprofils. Das Modell dokumentiert dank swisstopo die 50 Gesteinsschichten, die zu durchbohren waren. Handmuster, Bohrkern und ein Klopstein laden zum Berühren und Meisseln ein. Die Stationen des Tunnelbaus sowie das komplexe Tunnelröhrensystem werden von der Alptransit verständlich erklärt. Die SBB präsentiert am Modell die umfassende Infrastruktur und Technik, die für den Betrieb des Tunnels notwendig ist. Auf der Film- und Fotogalerie, die zusammen mit dem Dokumentationszentrum entwickelt wurde, veranschaulichen Plakate und Bilddokumente die Geschichte des transeuropäischen Eisenbahnverkehrs durch die Schweizer Alpen.

BAUKOORDINATION

Beim Bau der Media World übernahm der Bereich VE die Baukoordination. Es war eine anspruchsvolle Aufgabe die unterschiedlichen Ansprüche und Bedürfnisse zu koordinieren und umzusetzen. Für den Bau des Logoobjekts der neuen Seilbahnausstellung (Original-Mast mit

zwei hängenden Gondeln) zeichnete ebenfalls der Bereich VE.

BAUVORHABEN

Für die Umnutzung des Bürogebäudes an der Lidostrasse zu einem modernen und attraktiven Beherbergungsbetrieb haben sich im Berichtsjahr das Verkehrshaus und die Schweizer Jugendherbergen zusammengeschlossen. Zurzeit wird ein Vorprojekt verfasst. Die beiden touristischen Non-Profit-Organisationen sind unter anderem deshalb von ihrer Zusammenarbeit überzeugt, da beide Partner aufgrund der Überschneidung ihrer Zielgruppen im Bereich der Schulen, Gruppen sowie Familien von Synergieeffekten profitieren können.

Im Hinblick auf den Umbau der Schienenhallen wurden erste Machbarkeitsstudien verfasst. Die Renovationsarbeiten am Hans-Erni-Museum mit finanzieller Unterstützung der Hans-Erni-Stiftung konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Haustechnik wurde ersetzt, das Dach saniert und die Fassade gereinigt.

FÜHRUNGEN

Das 2015 von der Zentralschweiz initiierte Projekt «Stärkung der Gastfreundschaft in der Zentralschweiz» fand auch im Berichtsjahr eine Fortsetzung im Verkehrshaus. Das Thema «Gastfreundschaft» ist im Unternehmen weiter verankert worden. Ziel ist es, die Mitarbeitenden weiter zu sensibilisieren. Das Team der Guides wurde ausgebaut und zusätzlich weitergebildet.

STRATEGIE

Zu den Aufgaben des Bereichs VE gehören nebst der Planung baulicher Veränderungen auch die Pflege und Weiterentwicklung der ideellen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen. «Die richtigen Dinge, richtig tun!» Unter diesem Motto erarbeitete die Geschäftsleitung unter der Moderation von VE ein Strategiepapier für das Verkehrshaus. Darin enthalten sind das Geschäftsmodell sowie die künftigen Herausforderungen unter Berücksichtigung einer Mittelfristprognose und der Anspruchsgruppen. Grundlagen dafür bilden der Zweckartikel des Vereins (Mission) und das Leitbild (Vision, Werte) sowie die inhaltlichen Leitgedanken des Verkehrshauses.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Um präventiv Sicherheitsrisiken zu erkennen, fand eine Anpassung der Prozesse statt. Diese ermöglichen nun potentielle Gefahren im Museumsbereich systematischer vorzeitig zu erfassen.



110
100
90
80
70
60
50
30
20
10
0

110
100
90
80
70
60
50
30
20
10
0

110
100
90
80
70
60
50
30
20
10
0

SCHULDIENTST Der Verkehrshaus-Schuldienst unterstützt Lehrpersonen und Schulklassen mit pädagogisch-didaktischen Unterrichtsmaterialien und Angeboten zu den vielfältigen Ausstellungen und Exponaten. In Kombination mit der haptischen und interaktiven Lernumgebung erleben jährlich Hunderte Schulklassen unvergessliche und lehrreiche Stunden im Verkehrshaus.



Das Verkehrshaus hat sich in der Schweizer Bildungsszene als wertvoller ausserschulischer Lernort etabliert. So konnten im Berichtsjahr wieder mehr Schulklassenbesuche verzeichnet werden als im Vorjahr. 2016 haben insgesamt 2986 Schulklassen und damit rund 52 000 Schülerinnen und Schüler eine Exkursion ins Verkehrshaus unternommen. Wie in den Vorjahren stammen die meisten Schulklassen aus der Deutschschweiz (86 %), gefolgt von der Romandie (7 %) und dem Tessin (3 %). Die restlichen Schulklassen (4 %) reisten gar aus dem Ausland an. Bei der Stufenverteilung gab es kaum Verschiebungen: Nach wie vor sind die Mittelstufe (36 %) und die Sekundarstufe I (32 %) die stärksten Altersgruppen, danach folgen die Sekundarstufe II (20 %), die Unterstufe (8 %) und der Kindergarten (4 %).

HÖHEPUNKT FÜR SCHULKlassen

Die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» fand auch bei Schulen grossen Anklang. In Zusammenarbeit mit dem Kanton Uri hat der Verkehrshaus-Schuldienst stufengerechte Unterrichtsunterlagen zu diesem Jahrhundertprojekt für sämtliche Niveaus erstellt. Gleichzeitig wurden im Verkehrshaus Guides für Schulklassenführungen ausgebildet. Auch dank grosszügiger Unterstützung durch den Kanton Uri konnten 2016 viele Schulklassen von diesem tollen Angebot profitieren. Alleine aus dem Kanton Uri nahmen insgesamt 93 Schulklassen an einer solchen Führung

teil. Aufgrund dieses Erfolgs wurde beschlossen, den Schulklassen auch in Zukunft Führungen zum Thema «NEAT» anzubieten.

TAUSENDERGRENZE ÜBERSCHRITTEN

Je besser sich die Lehrperson auf einen Schulausflug ins Verkehrshaus vorbereitet, desto erfolgreicher und unvergesslicher wird der Besuch mit der Klasse. Hierfür bietet der Verkehrshaus-Schuldienst diverse Lehrerweiter- und -fortbildungen an. Neben diversen Fixkursen steigt besonders die Nachfrage nach individuell gestalteten Weiterbildungen für Lehrerteams, wobei der Schuldienst auf die Bedürfnisse (Inhalte, Stufen) des Lehrerteams Rücksicht nehmen kann. So haben im vergangenen Jahr erstmals mehr als tausend Lehrerinnen und Lehrer an einer Weiterbildung im Verkehrshaus teilgenommen.

TEACHERS DAYS

Jedes Jahr veranstaltet der Schuldienst im Frühling und im Herbst einen Teachers Day. An diesen Tagen steht das Verkehrshaus ganz im Zeichen der Bildung. Erfahrene sowie angehende Lehrpersonen dürfen unter kompetenter Leitung alle schulrelevanten Bereiche im Verkehrshaus kostenlos besuchen. Die Höhepunkte 2016 waren sicherlich die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» sowie die neue Weltraumausstellung und die neue Erlebniswelt Media World. Auch das Planetarium mit seinen beinahe unendli-

chen Möglichkeiten bietet für Schulklassen immer wieder neue Programme und Optionen und beschert Lehrpersonen und Jugendlichen immer wieder begeisternde Erlebnisse.

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

Der Verkehrshaus-Schuldienst arbeitet intensiv mit den Pädagogischen Hochschulen der Schweiz zusammen und baut die Beziehungen zu ihnen stetig aus. Wichtigster Partner ist die Pädagogische Hochschule Luzern, mit der der Verkehrshaus-Schuldienst eine intensive Zusammenarbeit pflegt. So entstanden neue Lehrerkurse und spannende Unterrichtsunterlagen. Auch neue Module für die Studierenden wurden geschaffen. Zudem bietet der Verkehrshaus-Schuldienst Praktikumsplätze an und begleitet Diplomarbeiten.

Der Verkehrshaus-Schuldienst ist um die Zusammenarbeit mit allen Pädagogischen Hochschulen der Schweiz bemüht. So konnten im vergangenen Jahr die Beziehungen zu den Pädagogischen Hochschulen Schwyz, Zug, Zürich, Nordwestschweiz und Freiburg intensiviert werden.

KENNZAHLEN SCHULDIENTST

Schulklassen	2 986
Schüler/innen	52 075
Teilnehmer Teachers Days	296
Teilnehmer Lehrerkurse	1 124
Klassen in der i-factory	342



Der Heissluftballon / Die Montgolfiere

Wikipedia: Fiktion

Kapitel 101

Prozess

Korb

Steuerung

Montagebau zum Starten

FSA

AERO CLUB

www.aeroclub.cz

Ablauf einer Heissluftballonfahrt

Montagebau zum Starten

Bei Montagebau und Start

Steuerung

Landung

FSA

AERO CLUB

www.aeroclub.cz



RÜCKBLICK UND AUSBLICK

RÜCKBLICK 2016

07.01.16	Planetarium-Start mit «Polaris»
22.02.16–18.03.16	SBB-Schulzug
14.03.16	Premiere «America Wild – National Parks Adventure»
15.03.16	Übergabe Nati-Car
23.03.16	Eröffnung Sonderausstellung NEAT
01.04.16	Start «Geheimnis dunkle Materie»
08.04.16–10.04.16	Road Days
07.05.16	Töffli-Event
11.05.16	Buchvernissage «Tunneling Gotthard»
20.05.16–22.05.16	Trolleybus Days
23.05.16	Eröffnung «Bergbahnoffensive»
04.06.16	Fantastic Plastic
24.06.16–26.06.16	Rail Days
25.06.16	Verkehrshaus-Mitgliedertag
10.09.16–11.09.16	Tessiner Tage
17.09.16	Swiss Athletics Sprint Final
01.10.16–02.10.16	Media World
06.10.16	Eröffnung Ausstellung 50. Tage der Aerophilatelie
07.10.16–09.10.16	Air & Space Days
07.10.16–16.10.16	50. Tage der Aerophilatelie
09.10.16	Hello Family Day
30.10.16	Swiss City Marathon
24.11.16	Eröffnung neue Ausstellung Raumfahrt

AUSBLICK 2017

09.03.17–19.03.17	Teilnahme am Autosalon Genf
14.03.17	Premiere «Hurricane»
30.03.17	Update i-factory
12.04.17	Neueröffnung Halle Strassenverkehr
22.04.17–23.04.17	Tessiner Tage
28.04.17–30.04.17	Road Days
28.04.17–07.05.17	Teilnahme an Zentralschweizer Frühlingsmesse (Luga)
29.04.17	Nachts im Verkehrshaus
12.05.17–21.05.17	Teilnahme an der Muba
28.05.17–29.05.17	Swiss Classic World
03.06.17	Fantastic Plastic
09.06.17	Berliner Philharmoniker live
19.06.17	50 Jahre Hupac
23.06.17–25.06.17	Rail Days
24.06.17	Mitgliederversammlung
05.10.17	Neueröffnung Themeninsel «Skyguide»
08.10.17	Hello Family Day
13.10.17–15.10.17	Air and Space Days
29.10.17	Swiss City Marathon

EREIGNISSE 2016 Das Spektrum der Veranstaltungen im Verkehrshaus war wiederum so vielfältig wie das Angebot im Museum. Die Sonderausstellung sowie Neueröffnungen von Ausstellungen boten den Gästen und Besuchern spannende und überraschende Erlebnisse.



07.01.16 **Premiere «Polaris»**
Familienschau im Planetarium. Ein wissensdurstiger Pinguin trifft in der eisigen Welt des Nordpols auf den Eisbären Vladimir.



22.02.16 **SBB-Schulzug**
Der SBB-Schul- und -Erlebniszug besuchte das Verkehrshaus. Zahlreiche Schulklassen erlebten den Gotthard-Basistunnel interaktiv.



15.03.16 **Übergabe Nati-Car**
Die Transportunternehmen Schneider stellte den ersten Reiscar der Schweizer Fussball-Nationalmannschaft dem Museum zur Verfügung.



27.03.16 **«NEAT – Tor zum Süden»**
Die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» wurde im Beisein von Bundesrätin Doris Leuthard feierlich eröffnet.



08.04.16 **Road Days**
Die Thementage standen im Zeichen der Sicherheit im Strassenverkehr. Spektakuläre Rettungsübungen fanden in der Arena statt.



20.05.16 **Trolleybus Days**
Die Verkehrsbetriebe Luzern AG feierten 75 Jahre Trolleybusse in Luzern. Die Kinder erfreuten sich an der Mini-Trolleybus-Rallye.



23.05.16 **Bergbahnoffensive**
Auf geht's, den Berg hinauf. Die neue Seilbahnausstellung wurde feierlich eröffnet und die Bergbahnszene war vor Ort.



04.06.16 **Fantastic Plastic**
Karosserien aus glasfaserverstärktem Kunststoff sind Trumpf. Die Vielfalt an Fahrzeugen in der Arena war beeindruckend.



24.06.16 **Rail Days**
An den Thementagen «Schienenverkehr» erfuhren die Besucher viel Wissenswertes über Züge, Lokomotiven und historische Bahnstrecken.



25.06.16 Mitgliederversammlung
Die Verkehrshausfamilie traf sich zum beliebten Mitgliedertag. Zeit für einen Rückblick aufs Vereinsjahr und die Kontaktpflege.



29.07.16 Giruno-Simulator
Auf dem Sitz fühlt sich der Besucher wie in einem Lokführerstand. Der Giruno-Simulator hat eine Original-Bedienoberfläche.



09.08.15 Eureka auf Reisen
Der Forschungssatellit Eureka begab sich auf eine letzte Reise und wurde bei der Empa in Dübendorf untersucht.



01.09.16 Armeetage
Die Führungsunterstützungsbrigade 41/SKS der Schweizer Armee präsentierte ihre Fahrzeuge, Geräte und Aufgaben.



10.09.16 Tessiner Tage
Mit Musik, Gastronomie und Unterhaltung präsentierte sich die Sonnenstube der Schweiz in der Arena.



14.09.16 Loktaufe
Eine RE 446 der Südostbahn (SOB) ist als Werbelokomotive unterwegs. Die Loktaufe fand auf dem Areal des Museums statt.



01.10.16 Media World
Die digitale Erlebniswelt lädt ein, die Welt der Medien zu entdecken. Zehn Stationen garantieren Spass und Interaktivität.



07.10.16 Aerophilatelie
Höhepunkt der 50. Aerophilatelie-Tage war eine Philatelie-Ausstellung in der Halle Luftfahrt mit einer Sondermarke.



24.11.16 Raumfahrt
Die schweizerische Raumfahrtszene feierte die Neueröffnung der Raumfahrt-Ausstellung mit einer Weltpremiere.



ENTDECKE EINE NEUWE WELT

MEDIA WORLD



MARKETING UND VERKAUF

Fokus der Verkaufsaktivitäten bleiben der Ausbau des Gruppengeschäfts und die Auslastung des Conference Center. Im Berichtsjahr standen der Bau und die Inbetriebnahme der Media World mit dem neuen Partner Red Bull Media House im Vordergrund. Diese neue Erlebniswelt ersetzt die Media-Factory.



JACQUELINE SCHLEIER
Leiterin Marketing & Verkauf



Die Media-Factory ermöglichte es den Besucherinnen und Besuchern, Selektion, Produktion und Distribution als typische Schritte medialer Kommunikation selbstständig durchzuspielen. Sie versetzten sich in die Rolle der Medienmacher im digitalen Zeitalter. Über Zuschauermonitore konnten alle Auftritte und Produktionen in der Media-Factory live mitverfolgt werden. Diese sehr beliebte Attraktion aus dem Jahre 2008 ist im Berichtsjahr durch die bahnbrechende Media World abgelöst worden. Nach dem Rückzug des Hauptpartners SRG SSR idée suisse ist es gelungen, mit Red Bull Media House, einem globalen Medienunternehmen, eine innovative digitale Medienwelt zu schaffen. Die Erlebniswelt Media World lädt die Besucher ein, die Vielseitigkeit der Medien zu entdecken: Sie nutzen ein professionelles TV-Studio, leisten Regiearbeit und erleben hautnah, welche Möglichkeiten moderne Medientechnologien eröffnen. Mehr als zehn Stationen garantieren Spass und interaktive Wissensvermittlung.

MEDIENKONSUM ERLEBEN

Zusätzlich zur Medienproduktion wird auch der Medienkonsum thematisiert. Wie unterschiedlich Medien verwendet werden, ist am Beispiel von fünf Protagonisten auf Grossmonitoren dargestellt. Ausserdem wird im modernen Klassenzimmer aufgezeigt, welchen Einfluss Medien auf den Schulalltag haben. Für Schulen sind Lernprogramme geplant, die Lehrpersonen online buchen können. Im Fokus steht die Bildung von Medienkompetenz.

Auch die Vergangenheit wurde in der Media World nicht ausser Acht gelassen. Auf einer interaktiven Medienwand ist die Entwicklung des Fernsehens in der Schweiz dargestellt. Rund 300 Meilensteine der TV-Geschichte liefern den Besucherinnen und Besuchern spannende Fakten und sind mit einem Videobeitrag illustriert. Die Media-World-App ist die optimale Begleiterin für den Besuch der Erlebniswelt.

VERKAUF

Schweiz Tourismus und Luzern Tourismus organisierten im Berichtsjahr einen Indien-Workshop im Conference Center des Verkehrshauses. Zahlreiche indische Reiseveranstalter fanden den Weg nach Luzern und liessen sich von der Zentralschweiz inspirieren. Auch für das Verkehrshaus war es eine ideale Gelegenheit, den Tour Operators unsere Angebote vorzustellen. Hauptziel der Verkaufsaktivitäten bleibt die Steigerung des Gruppengeschäfts. Erste Erfolge zeichnen sich ab. Der Verkauf nahm am Schweiz-Tourismus-Ferientag in Lugano und am «Global European Market» in London teil. Zudem besuchten Reiseveranstalter, Reisebüros und Verkaufsagenten das Verkehrshaus, um sich mit dem Angebot vertraut zu machen.

KONGRESSE UND ANLÄSSE

Über tausend Veranstaltungen durften wir dieses Jahr für unsere nationalen und internationalen Kunden und mit ihnen organisieren. So unterschiedlich wie die Gäste waren auch die Anlässe. Zahlreiche Vereine fan-

den den Weg ins Verkehrshaus, sei es der Skiclub aus dem Tessin, der Schützenverein aus der Nordostschweiz oder Verbände und Vereinigungen aus den Bereichen Luftfahrt, Transport und Logistik. Unternehmen feierten ihr Jubiläum inmitten unserer historischen Objekte oder nutzten die Gelegenheit, sich im Planetarium oder im Filmtheater exklusiv zu präsentieren. Zahlreiche Veranstalter von Tagungen und Kongressen nutzten unsere modernen Tagungsräume und liessen sich kulinarisch von unserer Gastronomie verwöhnen. Einer der Höhepunkte war der grösste je im Verkehrshaus organisierte Anlass. Eine Schweizer Versicherungsgesellschaft lud die ganze Belegschaft ins Verkehrshaus zu einem ganztägigen Anlass ein. Am grandiosen Fest nahmen über 3000 Personen teil. Neben verschiedenen kulinarischen Leckerbissen wurden Live-Konzerte, Comedy und eine Disco mit DJ geboten.

PLANETARIUM

Ende November feierte die neue Eigenproduktion «Dort draussen» des Verkehrshaus-Planetariums Weltpremiere. Das Projekt über Planeten um fremde Sterne entstand in Kooperation mit dem nationalen Forschungsschwerpunkt NCCR PlanetS und der Europäischen Südsternwarte ESO. Im Rahmen der Ministertagung der Europäischen Raumfahrtorganisation ESA in Luzern fanden auch über 300 Delegierte aus ganz Europa den Weg ins Planetarium. Ihnen wurde eine eigens für den Anlass produzierte Spezialshow vorgeführt.





Neu im Programm sind zudem die Familienshow «Polaris» und das Programm «Zurück zum Mond», das sich mit dem aktuellen Wettlauf um die Rückkehr zum Erdtrabanten beschäftigt. Das live vorgeführte und auf jeweils aktuellen Himmelsereignissen basierende Programm «Planetarium LIVE» erfreut sich ungebrochener Beliebtheit und vermag die Besucher zu begeistern, sodass dieses Angebot im Berichtsjahr weiter ausgebaut wurde.

Mit der Lancierung des neuen, kulturell ausgerichteten Abendprogramms im Herbst erweiterte das Verkehrshaus-Planetarium sein Angebot beträchtlich. Gezeigt wurden unter anderem «The Wall» oder «Queen Heaven». In Kooperation mit der schweizerischen Richard Wagner Gesellschaft entstand die Produktion «Zum Raum wird hier die Zeit», in der die Musik Wagners mit Bildern aus der Sternwelt kombiniert wurde und zu einem einmaligen Gesamterlebnis verschmolz.

FILMTHEATER

Vor 20 Jahren öffnete das IMAX-Filmtheater im Verkehrshaus seine Tore: Am 1. Juli 1996 brannte aus diesem Anlass ein fulminantes Feuerwerk über dem zylindrischen Gebäude. Mit dem ersten gezeigten Film «Blue Planet» demonstrierte das Kino die Wirkung der grössten Leinwand der Schweiz eindrucksvoll. Im Berichtsjahr waren die Live-Übertragungen von Opern aus der Metropolitan Opera in New York und von Balletten aus dem Moskauer Bolschoi-Theater weiter-

hin ein Erfolgsschlager. Sowohl bei den Abonnenten als auch im Vorverkauf stossen die Aufführungen auf grosse Beliebtheit. Hinzu kamen drei Live-Theateraufführungen aus dem London National Theatre. Im Tagesprogramm gehörten die Dokumentarfilme «Wale 3D», «Wild America» und «Wild Cats 3D» zu den erfolgreichsten Produktionen. Der Reiseveranstalter «Explora» führte zehn Anlässe im Filmtheater durch. Die Filme über fremde Welten sind sehr begehrt.

An der Filmpremiere von «Rogue one» im Verkehrshaus-Filmtheater traten über 30 «Star-Wars»-Figuren der Swiss Garrison exklusiv in Luzern auf. Sie repräsentieren die dunkle Seite der Macht und stimmten das Filmpublikum auf das neue Abenteuer ein. Dieser Abendfilm lockte eine grosse Gästeschar an.

MEDIENARBEIT

Die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» fand bei den Medien grossen Anklang. Sowohl die nationalen (SRF, TSR und RSI) als auch die regionalen Medien berichteten im Fernsehen, im Radio, online und in den Printmedien über sie. Die Sendung «Schweiz aktuell» sendete zweimal aus dem Verkehrshaus. Der Astronaut Claude Nicollier wurde live im Rahmen der Serie «Weltraumwoche» in der Raumfahrt-ausstellung interviewt. Für die Sommerserie «Schweiz aktuell am Gotthard» fand die Kandidatenselektion im Verkehrshaus statt. Der Beitrag wurde im Vorfeld der Sendung ausgestrahlt. Die SRF-Radiosendung «Persönlich» war in der Schienen-

halle zu Gast. Befragt wurden SBB-CEO Andreas Meyer und die Moderatorin und Entertainerin Christa Rigozzi. Schweiz Tourismus machte für ihre neue Werbekampagne in Indien Aufnahmen mit dem Star-Filmschauspieler Ranveer Singh.

KENNZAHLEN

MARKETING & VERKAUF

Eintritte Museum	536 431
Eintritte Planetarium	58 616
Eintritte Filmtheater	121 149
Eintritte «Chocolate Adventure»	71 960
Führungen	596
Anlässe	1 013
Teilnehmende an Anlässen	58 688



MITGLIEDERDIENST

Erfreulicherweise blieb die Anzahl der Mitgliedschaften im Jahr 2016 konstant. Die Verkehrshausfamilie umfasst rund 37 000 Mitglieder. Das Interesse an einer Mitgliedschaft ist ungebrochen. Geschätzt werden das attraktive Angebot des Museums und die Vorteile der Mitgliedschaft.



**THOMAS
BARTHELT**
Leiter Finanzen
& Zentrale Dienste



Der Mitgliedertag vom 25. Juni 2016 bot auch in diesem Vereinsjahr die Gelegenheit, sich mit der Verkehrshausfamilie zu treffen. Die Teilnahme an diesem speziellen Tag stösst immer wieder auf grosses Interesse. Wir durften über 1500 Mitglieder begrüßen.

Die eindrückliche Inszenierung der Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden» begeisterte unsere Mitglieder genauso wie das spannende Programm im Filmtheater und Planetarium. Wie gewohnt, durften wir auch dieses Jahr auf die stimmungsvolle musikalische Umrahmung durch das Zurich Airport Orchestra in der Halle Luft- und Raumfahrt zählen.

69. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

An der von Vereinspräsident Franz Steinegger geleiteten 69. Mitgliederversammlung blickte Verkehrshaus-Direktor Martin Bütikofer auf das vergangene Vereinsjahr 2015 zurück. Neben den bisherigen Vorstandsmitgliedern Franz Steinegger (Präsident), Urs W. Studer (Vizepräsident), Hans Koller, Paul Kurrus, René Stammbach und Peter Steiner (Mitglieder) wurde Kathrin Amacker neu in den Vorstand gewählt. Im Anschluss an die Versammlung, an welcher über 400 Mitglieder teilnahmen, offerierte das Verkehrshaus seinen Mitgliedern Kaffee und Kuchen. Dabei fanden interessante Begegnungen statt, Anliegen wurden ausgetauscht und Fachgespräche geführt.

PATENANLÄSSE

Ein spezieller Anlass war die Eröffnung der 50. Tage der Aerophilatelie, zu denen die Paten der Luft- und Raumfahrt eingeladen waren. Einen Höhepunkt bildete die Präsentation der Sonderbriefmarke der Schweizer Post. Für Nervenkitzel sorgte die Landung des Extremsportlers Remo Läng mitten in der Arena. Er trug dabei den Wingsuit, mit dem er als Erster die Alpen überflogen hatte.

Die Voreröffnung der neuen Raumfahrt-ausstellung im Beisein der beiden Astronauten Claude Nicollier und Charlie Duke (Apollo 16) fand grossen Anklang. Dieser Anlass war ein besonderes Dankeschön an die grosszügigen Spender im Rahmen der Sammelaktion für die neue Weltraumausstellung.

VERKEHRSHAUSREISE

Die Verkehrshausreise 2016 stand unter dem Motto «Nostalgie». Sie startete mit der Fahrt im nostalgischen Sonderzug «Swiss Classic Train». Für schöne Fotomotive sorgten die gut geplanten Streckenstopps. Mehrere Lokomotivenwechsel rundeten das Erlebnis der Spezialfahrt ab. Der zweite Tag stand mit dem Besuch des grössten Oldtimertreffens der Schweiz, des «Arbon Classic», ganz im Zeichen der Automobile. Die Dixie-Brunch-Fahrt auf dem originalgetreu restaurierten Schaufelraddampfer «Hohentwiel» rundete das Programm auf dem Bodensee ab. Wer in die Lüfte wollte, konnte dies mit einem «Tante-Ju»-Flug der Classic Air tun. Die nostalgische Reise mit historischen Ver-

kehrsmitteln entsprach ganz dem Verkehrshaus-Motto «Offen für Entdecker».

MITGLIEDERZAHL GEWACHSEN

Die Verkehrshausfamilie ist im Berichtsjahr gewachsen. Der Verein Verkehrshaus der Schweiz zählt neu 36 935 Mitglieder. Aufgrund einer Bereinigung der Liste der Familienmitgliedschaften nahm deren Zahl leicht ab. Dafür konnten deutlich mehr Paarmitgliedschaften verzeichnet werden. Im Bereich der Kollektivmitgliedschaften (Firmenmitgliedschaften) und Patenschaften hat das Verkehrshaus noch Entwicklungspotenzial.

KENNZAHLEN MITGLIEDERDIENST

Mitgliedschaften total	36 935
Einzelmitgliedschaften	6 434
Paarmitgliedschaften	10 993
Familienmitgliedschaften	17 491
Kollektivmitgliedschaften	1 712
Patenschaften	305

FINANZJAHR 2016 Das Verkehrshaus der Schweiz konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr fast 790 000 Eintritte registrieren und erzielte damit einen Eintrittsertrag von knapp CHF 8 Mio. Der Jahresgewinn beträgt CHF 642 894. Neben den CHF 2,85 Mio. Sponsoring- und Werbeerträgen erhielt das Verkehrshaus zusätzlich CHF 6,5 Mio. Partner- und Gönnerbeiträge für den Ausbau der Ausstellung. Der Mitgliederstand konnte auf einem sehr hohen Niveau geringfügig auf fast 37 000 Mitglieder gesteigert werden.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Unternehmensgewinn von CHF 642 894 ab, was CHF 321 405 über dem Vorjahresergebnis liegt und vor allem von den Kompensationszahlungen von Versicherungen aus der Schadensabrechnung nach dem Hochwasser 2015 herrührt. Die leicht höheren Betriebserträge wurden vollumfänglich für die Attraktivitätssteigerung im Ausstellungsbereich verwendet. Steigerungspotenzial auf der Ertragsseite

besteht vor allem bei den Zusatzangeboten. Dank einer verantwortungsvollen Ausgabenpolitik und etablierter Frequenzmodelle für den Mitarbeiterinsatz konnten die finanziellen Vorgaben eingehalten werden.

ERFOLGSRECHNUNG 2016 (in CHF)

	2016	2015
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	18 231 550	17 851 045
Eintrittserträge	7 915 389	7 894 358
Erträge Attraktionen	353 194	369 682
Mitglieder- und Gönnerbeiträge	2 376 086	2 295 044
Sponsoring- und Werbeerträge	2 851 622	3 024 338
Erträge Shops	1 833 022	2 000 171
Sonstige Erträge	2 902 237	2 267 452
Material- und Projektaufwand	-3 810 912	-2 368 731
Personalaufwand	-10 040 000	-9 534 661
Übriger betrieblicher Aufwand	-5 503 677	-6 488 507
Raumaufwand, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-2 161 365	-2 249 094
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-391 360	-388 078
Marketing- und Werbeaufwand	-3 026 857	-3 513 148
Rückstellungen	0	-500 000
Sonstiger Betriebsaufwand/-ertrag	75 905	161 813
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-1 717 177	-2 185 685
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-2 840 216	-2 726 539
Finanzertrag	73 470	54 310
Finanzaufwand	-202 618	-341 827
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	-2 969 364	-3 014 056
Betriebsfremder Ertrag	3 076 002	3 110 349
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	538 370	225 196
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-2 114	0
Jahresergebnis vor Steuern	642 894	321 489
Jahresgewinn	642 894	321 489

BILANZ

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 3 262 387 auf CHF 31 544 923. Zu diesem Ergebnis haben mehr flüssige Mittel, Partnergelder sowie Stiftungsbeiträge für Infrastrukturprojekte beigetragen. Andererseits konnten die Abschreibung der grossen Investitionsgüter aus dem Neubauprojekt «VHS 2009» und der entsprechende Fremdkapitalabbau fortgeführt werden.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2016 (in CHF)	2016	2015
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	7 541 187	5 729 540
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 513 543	1 105 550
Gegenüber Dritten	1 026 913	632 993
Gegenüber Mitgliedern	486 630	472 557
Übrige kurzfristige Forderungen	132 186	82 506
Gegenüber Dritten	132 186	82 506
Vorräte	249 282	200 216
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6 997 235	4 958 261
Total Umlaufvermögen	16 433 433	12 076 073
Anlagevermögen		
Sachanlagen	15 111 490	16 206 463
Mobile Sachanlagen	537 456	733 939
Immobilien Sachanlagen	14 574 034	15 472 524
Total Anlagevermögen	15 111 490	16 206 463
Total Aktiven	31 544 923	28 282 536
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 795 451	1 479 127
Gegenüber Dritten	1 795 451	1 479 127
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1 600 000	1 600 000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 633 251	930 251
Gegenüber Dritten	1 633 251	930 251
Passive Rechnungsabgrenzungen	8 101 490	8 739 822
Total kurzfristiges Fremdkapital	13 130 192	12 749 200
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	4 000 000	5 600 000
Gegenüber Dritten	4 000 000	5 600 000
Langfristige Rückstellungen	10 521 069	6 682 568
Total langfristiges Fremdkapital	14 521 069	12 282 568
Total Fremdkapital	27 651 261	25 031 768
Eigenkapital		
Vereinskapital	3 250 768	2 929 279
Jahresgewinn	642 894	321 489
Total Eigenkapital	3 893 662	3 250 768
Total Passiven	31 544 923	28 282 536

REVISORENBERICHT

PricewaterhouseCoopers hat die Jahresrechnung und das Vorhandensein eines internen Kontrollsystems (IKS) geprüft und für in Ordnung befunden. Sie empfiehlt diese der Mitgliederversammlung zur Annahme. Die vollständige Jahresrechnung inklusive Anhang und Prüfungsbericht kann in der Direktion eingesehen werden.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die SGS Société Générale de Surveillance SA führte im Jahr 2016 erfolgreich nach ISO 9001:2008 ein Überprüfungs-Audit im Verkehrshaus durch. Sie bestätigte die kontinuierliche Weiterentwicklung des Systems. Das nächste Audit findet im Sommer 2017 statt.

KENNZAHLEN VERKEHRSHAUS

Eintritte Museum	536 431
Eintritte Filmtheater	121 149
Eintritte Planetarium	58 616
Eintritte «Chocolate Adventure»	71 960
Mitglieder	36 935
Führungen	596
Anlässe	1 013
Mitarbeitende total	212
Mitarbeitende in 100%-Stellen	128

LAGEBERICHT 2016

Die Eröffnung des längsten Eisenbahntunnels der Welt war in der Schweiz und Europa in aller Munde. Davon profitierte auch die Sonderausstellung «NEAT – Tor zum Süden». Insgesamt verzeichneten das Museum und die Zusatzangebote fast 790 000 Eintritte. Für das Verkehrshaus war es ein sehr gutes Museumsjahr.

STEIGERUNG BEI DEN EINTRITTEN

Mit rund 790 000 Eintritten konnte das Verkehrshaus der Schweiz im Berichtsjahr 2016 insgesamt stattliche CHF 18 231 551 Nettoerlöse erwirtschaften. 536 431 Besucher gingen ins Museum, 121 149 ins Filmtheater, 58 616 ins Planetarium und 71 960 Gäste ins «Swiss Chocolate Adventure». Die Steigerung im Bereich Museum ist auf die Aktualität und Medienpräsenz der Sonderausstellung zurückzuführen. Das Planetarium verzeichnete einen leichten Besucherzuwachs. Dies ist erfreulich angesichts des schweren Standes bei den anderen Zusatzangeboten. Die Anzahl Mitglieder stieg gegenüber dem Vorjahr leicht an. Neu sind es 36 935 Mitglieder.

ATTRAKTIVER PARTNER

Das Verkehrshaus ist weiterhin ein attraktiver Partner für die Privatwirtschaft. Neben den klassischen Sponsoring- und Werbeeinnahmen von CHF 2,85 Mio. konnten noch über CHF 6,5 Mio. für zweckgebundene Investitionen ins Museum ausgewiesen werden. Mit diesen Beiträgen wurden zusätzlich zu den Eigenleistungen zum Beispiel die Media World, der Ausbau der Halle Strassenverkehr, die neue Raumfahrtausstellung, die Themeninsel «Stoos» und das Logo-Objekt «Seilbahnen» finanziert.

SCHULDEN REDUZIERT

Der solide Schuldenabbau nach dem Grossprojekt «VHS 2009» wurde fortgesetzt. Die laufenden grossen Neuinvestitionen werden aus dem Betriebsbudget und mit Gönnerbeiträgen und Spendengeldern finanziert. Die bestehenden Finanzverbindlichkeiten konnten planmässig auf einen Wert von CHF 5,6 Mio. reduziert werden.

RISIKOBEURTEILUNG

Das Verkehrshaus hat die Risikobeurteilung im Rahmen des bestehenden Risk-Management-Prozesses aktualisiert und dokumentiert. Die relevanten Risiken und die Ziele der Risikoreduktion wurden vom Vorstand überprüft und wo nötig angepasst.

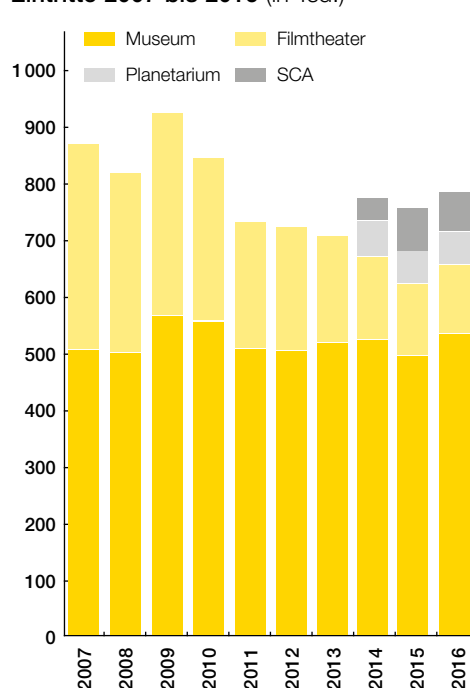
AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

Die Schadensbearbeitung nach dem Hochwasser 2015 hatte auch im Berichtsjahr noch einige Ressourcen gebunden. Primär konnte aber unter den ausserordentlichen Erträgen der Grossteil der Kompensationszahlungen entgegengenommen werden. Ansonsten verlief das Geschäftsjahr 2016 normal und es wurden keine aussergewöhnlichen Ereignisse verzeichnet.

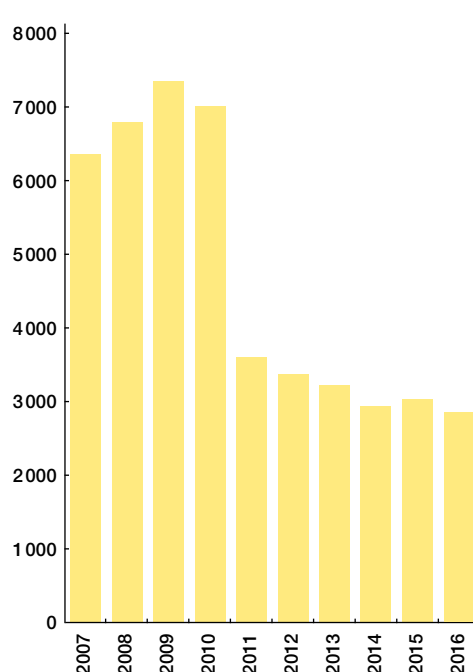
ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Aufgrund der insgesamt stabilen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie eines gleichbleibenden Freizeitverhaltens der Schweizer Bevölkerung und weiterhin eines starken Touristenaufkommens in Luzern hat das Management das Eintrittsbudget für 2017 unverändert hoch angesetzt. Die Geschäftsleitung wurde für das Jahr 2017 um ein Mitglied vergrössert. Neu leitet die ehemalige Leiterin Verkauf & Marketing Jacqueline Schleier den Bereich «Business Development und Innovation». Ziel dieses Bereichs ist es, das Unternehmen innovativ weiterzuentwickeln und neue Plattformen und Business-Modelle für strategische Partner zu kreieren. Der neue Leiter Marketing und Verkauf André Küttel wird den Fokus auf die Erschliessung der ausländischen Märkte richten, um das Unternehmensergebnis des Verkehrshauses insgesamt zu verbessern. Die Masterplan-Projekte (Sanierung/Neubau Schienenhalle und Sanierung/Umnutzung Bürogebäude) werden weiter vorangetrieben. Sie sind eine Chance, betriebswirtschaftlich vielversprechende Produktsegmente einzuführen. Die Risiken werden im Rahmen unseres Risikobeurteilungsprozesses aufmerksam verfolgt. Durch ein weiterhin sehr enges und genaues Kostenmanagement und fortlaufende Verbesserungen wird das Unternehmen in Zukunft noch effizienter und erfolgreicher gestaltet sein.

Eintritte 2007 bis 2016 (in Tsd.)



Entwicklung Sponsoring-Ertrag 2007 bis 2016 (in Tsd. CHF)



DANKESCHÖN Zahlreiche Donatoren, Spender, Supporter und Partner ermöglichen es dem Verkehrshaus, die Attraktivität des Museums und der Zusatzangebote Planetarium, Filmtheater und «Swiss Chocolate Adventure» zu erhalten und auszubauen. Dafür danken wir allen ganz herzlich.

SPONSOREN

OFFIZIELLE PARTNER

APG|SGA Allgemeine Plakatgesellschaft, Bern | Coop, Basel | SBB AG, Bern | SRG SSR, Bern | Touring Club Schweiz, Vernier

AUSSTELLUNGEN

AlpTransit Gotthard AG, Luzern | AMAG Automobil- & Motoren AG, Buchs | Arbeitsgemeinschaft Transtec Gotthard, Zürich | Ascona-Locarno Turismo, Locarno | AXA Versicherungen AG, Winterthur | Axon Vibe AG, Luzern | Bauberger AG, Elgg | bfu Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung, Bern | BLS AG, Bern | Cardada Impianti Turistici SA, Orselina | Flughafen Zürich AG, Zürich-Flughafen | Garaventa AG, Goldau | Gärtnerei Schwitler AG, Inwil | grunder perren, Adligenswil | Hasler Stiftung, Bern | Hotel Internazionale, Bellinzona | Implenla, Dietlikon | Kanton Uri, Altdorf | Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG, Kilchberg | Login Berufsbildung Olten, Olten | Lugano Turismo, Lugano | Oehninger AG, Seon | Planzer Transport AG, Dietikon | portmann-media GmbH, Wettingen | Post CH AG, Bern | Pro Ticino,

Marin | Programm San Gottardo 2020, Ilanz | Red Bull Media House Switzerland, Baar | REX Articoli Tecnici SA, Mendrisio | SBB AG, Bern | SBB Historic, Bern | Schmauder-Rohr GmbH, Zürich | Schweiz. Eidgenossenschaft, Bundesamt für Verkehr, Bern | Schweiz. Hängeglieder-Verband, Zürich | Schweiz. Rettungsflugwacht Rega, Zürich-Flughafen | Schweiz. Rotes Kreuz, Bern | Schweiz. Südostbahn AG, St. Gallen | Seilbahnen Schweiz, Bern | Sersa Group AG, Zürich | Skyguide, Wangen bei Dübendorf | SNG Lake Lucerne, Luzern | SRG SSR, Bern | Stiftung Breitensport, Luzern | Stoosbahnen AG, Stoos | Swiss International Air Lines Ltd., Zürich-Flughafen | Ticino Turismo, Bellinzona | Titlis Engelberg Bergbahnen, Hotels & Gastronomie, Engelberg | Touring Club Schweiz, Vernier | USKA Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure, Aesch

EVENTS UND PROJEKTE

Hochschule Luzern, Luzern | Radio Sunshine AG, Rotkreuz | Verein Lucerne Marathon, Luzern | ZFV-Unternehmungen, Zürich

FILMTHEATER

APG|SGA Allgemeine Plakatgesellschaft, Bern | Chicco d'oro, Balerna | Explora Events AG, Luzern | Heineken Switzerland AG, Luzern | knecht reisen ag, Windisch | Luzerner Kantonalbank, Luzern | Neue Luzerner Zeitung, Luzern | Radio Pilatus AG, Luzern | Ramseier Suisse AG, Sursee | Stardrinks AG, Luzern | Subaru Schweiz AG, Safenwil | Zentralschweizer Fernsehen Tele 1 AG, Luzern | Zweifel Pomy-Chips AG, Zürich

PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

B+T Bild+Ton AG, Rothenburg | Coca-Cola Beverages AG, Kestenholz | Fokker Team | Foxtrail, Luzern | Luzern Tourismus AG, Luzern | Nestlé Waters (Suisse) SA, Vevey | Publicitas Cinecom AG, Zürich | RailAway AG, Luzern | Schweizer Museumspass, Zürich | Schweizer Verband der Raiffeisenbanken, St. Gallen | Selecta AG, Kirchberg | SR Technics Switzerland, Zürich-Flughafen | UBS AG, Zürich | Wirtschaftsförderung Luzern, Luzern

DONATOREN

50. TAGE DER AEROPHILATELIE

Aero-Club der Schweiz, Y. Burkhardt, Luzern | Aero-Club der Schweiz, M. Robert, Luzern | Bank SLM, T. Marthaler, Münsingen | H. Berger, Wichtrach | H. Blatti, Wichtrach | H. Dubler, Illnau | C. Dubler, Melingen | R. Ellwanger, Muri | Y. Estermann, Kriens | R. Giger, Breitenbach | A. Gubser, Rapperswil | U. Hofer, Therwil | M. Jermann, Wahlen | R. Koller, Zürich | R. Lachat, Wichtrach | K. Müller, Näfels | Post CH AG, C. Ammon, Bern | Post CH AG, R. Brühlmann, Bern | Post CH AG, S. Ingold, Bern | Post CH AG, F. Winkelmann, Bern | A. Ramseyer, Corcelles-près-Payerne | U. Schürmann-Häberli, Sarnen | E. Schwarz, Pfäffikon | J. Strub, Breitenbach | Swiss International Air Lines Ltd., N. Stanek, Zürich Flughafen | Trümpi & Partner AG, F. Trümpi, Binz | J. Tschumper, Greifensee

BERGBAHNOFFENSIVE

Adelboden Tourismus, U. Pfenninger, Adelboden | R. Annen, Lauenen | Bayard

Reputech, J. Bayard, Beckenried (Bau Funktionsmodell) | Bergbahnen Adelboden AG, M. Hostettler, Adelboden | Bundesamt für Kultur, O. Martin, Bern | CWA Constructions SA, A. Caneri, Olten | CWA Constructions SA, S. Grolimund, Olten (Logo-Objekt, Planer) | CWA Constructions SA, M. Jeker, Olten | CWA Constructions SA, M. Zangrando, Olten | CWA Constructions SA, R. Baumgartner, Olten | Eisenbahn Amateurclub Schwyz, W. Auf der Maur, Seewen (Modellbauer) | Eisenbahn Amateurclub Schwyz, K. Rohrer, Steinerberg (Modellbauer) | Garaventa AG, G. Caluori, Goldau | Garaventa AG, H. Dober, Goldau (Logo-Objekt) | Garaventa AG, P. Grau, Goldau (Themeninsel Stoos) | Garaventa AG, B. Regli, Goldau | Garaventa AG, B. Ruckli, Goldau (Themeninsel Stoos) | Garaventa AG, U. Sutter, Goldau (Themeninsel Stoos) | Garaventa AG, I. Szalai, Goldau | GoSnow, O. Rauch, Bern | Gstaad Saanenland Tourismus, M. Bachofner, Gstaad | Gstaad Saanenland Tourismus, K. Sonnekalb, Gstaad |

Hochschule Luzern HSLU T&A, U. Grütter, Horw | Hochschule Luzern HSLU T&A, V. Sigrist, Horw | impulse communication gmbh, J. Bürki, Gstaad (Fundraising) | Schaer Modellbau AG, D. Schaer, Suhr | Schaer Modellbau AG, M. Thoma, Suhr | Stoosbahnen AG, M. Langenegger, Stoos | Stoosbahnen AG, B. Lifart, Stoos | Stoosbahnen AG, I. Steiner, Stoos

BIBLIOTHEK

M. Aegerter, Weggis | AlpTransit Gotthard AG, A. Zraggen, Luzern | P. Arengo-Jones, Bern | Association des Armateurs Suisses, E. André, Basel | Bundesamt für Landestopografie swisstopo, A. Wiget, Wabern | R. Christeller, Hendaye | P. Grob, Bornheim | K.J. Hammerschmidt, Aachen | Hans Erni-Stiftung, K. Bühlmann, Luzern | A. Heer, Flawil | A. Hofmann, Schönenberg | Kiriati Yearim, M. Pasternak, Zürich | H. Koller, Kriens | A. Kündig, Münsingen | U. Lang, Nürensdorf | M. Lichteegg-Winterhalder, Zürich | R. Lohri,

Ebikon | B. Lüönd, Gersau | P. Mannuss-Kaiser, Luzern | G. Nagenkögl, Dietach | B. Notter, Aarau Rohr | N. Oswald, Schwyz | Regionalverkehr Bern-Solothurn AG RBS & BSU, Worblaufen | SBB AG/I-AT-BZU-DPF, S. Nicolodi, Bern | N. Semenov, Monino (Moscow) | B. A. Stone, Ettingen | Transtec Gotthard, C. Roth, Amsteg | Verein historischer Triebwagen 5, Einsiedeln | Volkswagen Aktiengesellschaft, Wolfsburg | H. P. Weber, Rothenburg

DIVERSE DIENST-, GELD- UND SACHLEISTUNGEN

J. Aeschlimann, Bolligen | M. Antiglio, La Roche | P. Auf der Maur, Brunnen (Helping Hands) | A. M. + A. Banz, Hünenberg | A. Büchel, Zürich | R. Bussinger, Gelterkinden | W. Dürig, Gockhausen | D. Falk, Stans | S. Fischer, Gunzwil (Helping Hands) | Galliker Transport AG, Altishofen | K. Goer, Merlischachen | J. Gundersen, Emmenbrücke | A.W. Hafner, Gossau | F. Hirsbrunner, Lutry | HITENG AG, A. Wagner, Winterthur | M. Imhof, Rothrist | A. Jucker, Ortschwaben | W. Kaiser, Grenchen (Helping Hands) | Langjahrfilm GmbH, E. Langjahr, Root (FilMZubehör) | J. Ludin, Schötz (Helping Hands) | Matter Metallbau AG, Luzern | B. Maurer, Thörishaus | J.P. Naz, Avully | M. Portmann-Hirt, Winterthur | portmann-media.com, P. Portmann, Wettingen (Ausstellung «Vom Stummfilm bis zu 3D») | Rüttgers AG, Weggis | A. Schürch, Gais | R. Sigg, Wermatswil | K. Steimen, Hochdorf | P. Steiner, Zürich | Stiftung Binelli & Ehrsam, Adliswil | M. Vetter-Schär, St. Niklausen (Leihgabe Fotoausrüstung von 1900) | A. Weiss, Horw | Wirthensohn AG, Luzern

EVENTS

Association RétroBus Léman ARBL, H. D. Philippe, Lausanne | Red Bull (Schweiz) AG, S. Wandeler, Baar | REDOG, B. Bühler, Hermetschwil | Schneider Reisen & Transporte AG, F. Schneider, Langendorf | Schweiz. Rotes Kreuz, K. Schindler, Wabern | Schweizer Wasserfahrerverband SWW, M. Seiler, Bern | Teffli Rally Ennetmoos, W. Gut, Stans | Teffli Rally Ennetmoos, C. Niederberger, Stans | Tessin Tourismus, M. Nicoletti, Bellinzona | Töffliclub Kolbenhobler Innerschwiiz, V. Blaser, Luzern | Töffliclub Kolbenhobler Innerschwiiz, P. Joller, Stansstad | Töffliclub Kolbenhobler Innerschwiiz, R. Stalder, Emmenbrücke | Zwischengas AG, B. von Rotz, Sachseln

FOKKER TEAM

K. Brönnimann, Bichelsee | F. Ernst, Niederglatt | H.P. Hanselmann, Lengnau | H. Hartmann, Kloten | M. Kälin, Kloten | H. Kuhn, Chur | B. Lauener, Bülach | A. Lienhard, Bützberg | H. U. Nyffenegger, Bächenbülach | T. Ochsenbein, Bassersdorf | B. Ruf, Luzern | H. Saladin, Dielsdorf | F. Schädeli, Bülach | P. Truniger, Zug | D. Weigum, Greifensee | H.P. Weissenberger, Klettgau-Rechberg | P. Wittwer, Kloten | M. Züllig, Zürich | H. Zürcher, Winkel

GARTENBAHN

O. Gemsch, Isisberg

I-FACTORY

Hasler Stiftung, Bern (Support Schulklassen)

LUFTFAHRT

Aero-Club der Schweiz, Y. Burkhardt, Luzern (Bereich Aero-Club) | Aéroport International de Genève, A. Yazgi, Genève (Bereich Flughäfen) | W.+H. Anderegg-Anderegg, Rumisberg (Experimentalflugzeug Viking Dragonfly aus Nachlass H. Anderegg) | Balloon Air AG, A. Hunziker, Heimisbach (div. Heissluft- und Gasballonobjekte) | P. Beer, Bassersdorf (Leihgaben Aerophilatelie-Wechselausstellung) | N. Benies, Belp (div. Luftfahrtobjekte) | H. Berger, Wichtrach (Koordination und Leihgaben Aerophilatelie-Wechselausstellung) | Breitling SA, S. Albinati, Grenchen (Leihgabe CAP 231 HB-MS-C [Original] und Ballongondel BO 2) | Certiconsult GmbH, H. Berger, Wichtrach | EuroAirport Basel Mulhouse Freiburg, V. Gaskell, Basel (Bereich Flughäfen) | Flughafen Zürich AG, R. Stelzer, Zürich Flughafen (Bereich Flughäfen) | Förderverein Technikmuseum Hugo Junkers Dessau e.V., G. Fucke, Dessau-Rosslau (Leihgabe Propeller Junkers G 38) | N. Hermann, Zimmersheim (Leihgabe Namensschilder für Crossair-Ausstellung) | B. W. Liebich, Ascona (Gemäldesammlung Henri Dufaux) | Militärflugplatz OZD, B. Müller, Dübendorf (Transport Zenith HB-YKU) | H. Müller, Dättlikon (Flugzeug Zenith HB-YKU) | Natur-Museum Luzern, Luzern (Leihgabe Mauersegler und Kiwi) | A. Ochsner, Basel (div. Swissair-Objekte) | Pilatus Flugzeugwerke AG, J. Zbinden, Stans (Flugzeugmodelle 1:40 von PC-12 und PC-24, div. Leihgaben) | Pratt & Whitney Aero Engines Int. GmbH, M. Canty, Luzern (Leihgabe Flugzeugtriebwerk PW2000) | Prospective Concepts AG, A. Reinhard, Dietikon (Leihgabe Modell Stingray) | REGA Schweiz. Rettungsflugwacht, E. Kohler, Zürich Flughafen (Rega-Simulator) | Regierungsrat Kt. Obwalden, P. Federer, Sarnen (Transport Zenith HB-YKU) | Remo Läng Management, R. Läng, Brugg (Wingsuit) | RUAG Aviation, Emmen (Leihgabe div. Luftfahrtobjekte) | Schweiz. Aerophilatelisten-Verein SAV, H. Berger, Wichtrach (Organisation, Leihgaben Aerophilatelie-Ausstellung) | Schweiz. Hängegleiter-Verband SHV, Ch. Boppart, Zürich (Bereich «Fliegen wie ein Vogel») | Schweiz. Nationalmuseum, Zürich (Leihgabe Leuchtreklame Swissair) | Schweizer Armee, Luftwaffe, J. Nussbaum, Bern (Bereich Luftwaffe und div. Leihgaben Luftfahrt) | Schweizer Luftwaffe, Militärflugplatz Alpnach, H. Ettlin, Alpnach Dorf (Transport Zenith HB-YKU) | Skyguide, M. Ezquerro, Wangen b.D. | Skyguide, R. Gaberell, Genève | Solar Impulse, M. Piccard, Lausanne (Sonderausstellung «Solar Impulse») | SPHAIR, S. Kull, Dübendorf (Bereich SPHAIR) | Stiftung zur Förderung der Philatelie, R. Bracher, Ostermundigen (Leihgabe Rahmen für Aerophilatelie-Ausstellung)

P. Sturm, Dallenwil (Leihgabe Replika Pilatus Porter PC-6 Yeti) | M. Suter, Basel (div. Leihgaben für Crossair-Ausstellung) | Swiss International Air Lines Ltd., N. Stanek, Zürich-Flughafen (Bereich Die Welt der Swiss, div. Leihgaben Crossair-Ausstellung)

MODELLFLUGMUSEUM

Aero-Club der Schweiz, C. Petitpierre, Luzern | E. Bachmann, Rothenburg | B. Bolliger, Gontenschwil | H. Borer, Nunningen | W. Brändli, Kölliken | W. Elsig, Höri | J. Fischer, Oberwil i.S. | U. Gander, Egolzwil | K.J. Hammerschmidt, Aachen | R. Hochstrasser, Kloten | U. Hoerner-Pfenninger, Zürich | P.A. Neukomm, Wettingen | P. Ringier, Rothrist | R. Schenker, Magden | W. Schenker, Däniken | E. Schenker, Egerkingen | C. Schenker, Härkingen | J.P. Schiltknecht, Zollikerberg | M. Schnyder, Emmenbrücke | K. Vogel, Aegerten | W. Wuhrmann, Zürich | H. Wydler, Kriens

«NEAT – TOR ZUM SÜDEN»

Alptransit Gotthard AG, A. Zraggen, Luzern | Anliker Bauunternehmung, E. Dosantos, Luzern | Anliker Bauunternehmung, M. Hegglin, Luzern | ARGE Fahrbahn Transtec Gotthard AFTTG, D. Obieray, Stans | Ascona-Locarno Turismo, N. Lupatini, Locarno | Bauberger AG, R. Bauberger, Elgg | Belser museologisch + nostal-chic, E.J. Belser, Egerkingen | Bild+Ton AG, D. Bürkler, Rothenburg | G. Blättler, Bern | BLS AG, M. Zürcher, Bern | E. Brunner, Zürich | Bundesamt für Landestopografie swisstopo, M. Pfiffner, Wabern | Bundesamt für Landestopografie swisstopo, A. Wiget, Wabern | Bundesamt für Verkehr, A. Windlinger, Bern | Büro für erdwiss. Öffentlichkeitsarbeit, M. Weidmann, Chur | Cardada Impianti Turistici SA, I. Di Giulio, Orselina | Christen AG – Bauunternehmung, S. Christen, Küssnacht | Clown Dimitri, Accademia & Teatro, M. Dimitri, Ascona | Digikarto – Digitale Kartografie, A. Baumeler, Zürich | P. Donzé, Olten | Finkbohner GmbH Consultants, W. Finkbohner, Zürich | Gärtnerei Schwitler AG, P. Schmid, Inwil | Grunder Perren kunst & mehr, M. Grunder, Adligenswil | Halsundbeinbruch Film GmbH, Zürich | R. Heini, Luzern | Herrenknecht AG, Amsteg | Historische Reisepost AG, R. Albertin, Bellinzona | Jesuitenkolleg Borromäum, Basel | Kanton Uri, Bildungs- und Kulturdirektion, A. Canonica, Altdorf | Lawil Gerüste AG, P. Scherer, Luzern | Lugano Turismo, D. Bolis, Lugano | Makro Art AG, R. Jucker, Obfelden | E. Märchy, Zofingen | MEVA Schalungs-Systeme GmbH, R. Felder, Seon | Müller-Steinag Gruppe, G. Enderle, Rickenbach | Nething-Roth-Stiftung, H. Volkart, Aarburg | Netwerch Architekten AG, N. Baumgartner, Brugg | Netwerch Architekten AG, R. Weber, Brugg | Noë Flum Fotografie, N. Flum, Zürich | Oehninger AG, S. Oehninger, Seon | Pro Ticino, G. Elmer, Locarno | Programm «San Gottardo 2020», D. Bogner, Ilanz | Ralpin, B. Buser, Olten | Rex Articoli, M. Favini, Mendrisio | Rex Articoli, C. Rossi,

Mendrisio | Rhätische Bahn, Y. Dünser, Chur | Rothpletz, Lienhard + Cie. AG, W. Kradolfer, Olten | SBB AG, R. Blankschön, Bern | SBB AG, Fachstelle für Denkmalpflege, S. Nicolodi, Bern | SBB Historic, L. Gerber, Windisch | Schweiz. Bundeskanzlei, Bern | Schweiz. Nationalbibliothek, S. Bieri, Bern | Schweiz. Sozialarchiv, Zürich | Schweiz. Südostbahn AG, S. Hunn, Samstagern | Schweizer Geologenverband, R. Lucchini, Bellinzona | Sersa-Group Schweiz, H. Rudi, Zürich | SNG Lake Lucerne, B. Plüss, Luzern | Spedlogswiss, T. Schwarzenbach, Basel | Stadler Rail AG, U. Feuz, Bussnang | STRAIL & STRAILastic, I. Treyer, Zofingen | Swiss Tunnel Holding Ltd, L. Gruber, Esslingen | Tagmar AG, A. Baumgartner, Dagmersellen | Ticino Turismo, M. Nicoletti, Bellinzona | Transtec Gotthard, Amsteg | Vigier Rail AG, O. Ernst, Müntschemier | Vigier Rail AG, S. Wenger, Müntschemier | P. Zbinden, Bützberg

PLANETARIUM

Astronomische Gesellschaft Luzern AGL, J. Barili, Obernau (Text «Astronomischer Monatshimmel») | Astronomische Gesellschaft Luzern AGL, M. Burch, Horw (astronomische Jahresvorschau) | M. Lotz, Itingen | A. Zürcher, Zug

RAUMFAHRT

4more – Bieler GmbH, R. Bieler, Thalheim | abl allgemeine baugenossenschaft luzern, Luzern (Raumwandler, Unterstützung) | APCO Technologies, A. Pugin, Aigle | F. Appoloni, Pieterlen | Astronomische Jugendgruppe Bern AJB, R. Kläger, Bern (Modellbau) | P. Bärtschi, Luzern (Leihgabe) | Bauhag AG, C. Köchli, Gisikon | Bayard Reputech, J. Bayard, Beckenried | D. Beck, Dübendorf (Modellbau) | M. Bisang, Küsnacht | Y. Blaser, Luzern (Leihgaben) | G. Boller, Wald | L. Bonzanigo, Claro | H. Breu, Meggen | B. Bucher, Emmenbrücke | CSEM SA, A.M. Madrigal, Neuchâtel (Board Chairperson, Video, Leihgabe) | G. Deuber, Frauenfeld | H.M. Dür, Burgdorf | D. Eberle, Meggen | Einwohnergemeinde Meggen, Meggen | R. Ekman, Baar | R. Elsener, Steinen | Empa, A. Neels, Dübendorf (Projekt EURECA) | EPFL Space Engineering Center, S. Dandavino, Lausanne (Leihgaben) | ESA European Space Agency, G. de Best, Noordwijk (Leihgabe Spacelab Pallet und div. Leihgaben Raumfahrt) | ESA European Space Agency, M. Schena, Noordwijk (Leihgabe Spacelab Pallet und div. Leihgaben Raumfahrt) | ETH Zürich Institut für Geodäsie und Photogrammetrie, A. Geiger, Zürich (Leihgabe) | Expo Media AG, Luzern | Farbforum, U. Halter, Alpnach-Dorf | E. + P. Felber, Meggen | Fisba AG, M. Schmidt, St. Gallen (Leihgaben) | W. Flury, Hägendorf | H.J. Gerber, Wettingen | Gesellschaft der Weltall-Philatelisten, Hegnau | M. Götz, Glattpburg | H. Graf, Zürich | U. Hadorn, Oberglatt | V. Henkels, Meilen | Hochschule Luzern HSLU T&A, CC Aerospace Biomedical Science & Technology, M. Egli,

Hergiswil (Board Member, Leihgaben) | C. Hofer, Zürich | R. Hofmann, Zug | Imbach + Cie. AG, Nebikon | P. Kasper, Meggen | S. Kayser, Luzern | Keimfarben AG, Luzern | F. Keller, Meilen | R. Kilchenmann, Pedricktown (Leihgaben) | O. Kirchhoff, Zürich | B. Koch, Adligenswil | C. Koestler, Winterthur | Kubik, U. Hochuli, Horw | O. Kuhn, Basel | C. Lanz, Männedorf | Lawil Gerüste AG, P. Scherer, Luzern | B. Leitz, Kreuzlingen | R. Lingg, Zürich | M. Lotz, Itingen | MakroArt, R. Jucker, Obfelden | Maler Durrer GmbH, Kerns | Maler Schlotterbeck AG, Ebikon | Maxon Motor AG, T. Brunner, Sachseln (Themenbereich Mars) | R. Meier, Meggen | C. Merki, Luzern | P. Methner, Ostermündigen | R. Methner, Ostermündigen | Migrol AG, Zürich | Museum Rietberg, A. Suter, Zürich (Video) | NCCR PlanetS, W. Benz, Bern | C. Nicollier, Vuflens-la-Ville (Board Member, Leihgaben) | T. Nussbaumer, Zug | Oelhydraulik Hagenbuch AG, Ebikon | W. Ogradnik, Götzis | P. Oswald, Bern | W. Pfenniger-Zürcher, Zug | W. Pfenninger, Stallikon | Physikalisch-Meteorologisches Observatorium Davos PMOD/WRC, W. Schmutz, Davos Dorf (Leihgabe) | W. Plüss, Bülach | P. Plüss, Tann | Realtechnologie AG, R. Bleuler, Oberrieden (Leihgabe) | B. Reichert, Luzern | M. Reinmann, Sarnen | S. Reinmann, Sarnen | R. Renggli, Muralto | RUAG Aviation, A. Heer, Emmen (Leihgabe) | RUAG Space, D. Fürst, Zürich (Board Member, Nutzlastverkleidung Ariane 5, Leihgabe) | E. Ruckstuhl, Stäfa | J. Schaniel, Chur | H. Schiavini, Luzern | F. Schiess-Wullschlegler, Wattwil | P. + E. Schmid, Neerach | Schmid Bauunternehmung AG, Ebikon | W. Schmucki, Uitikon Waldegg | M. Schnyder, Luzern | T. Schreuders, Baar | Schweiz. Raumfahrt-Vereinigung (SRV), Burgdorf | N. Seiz, Effretikon | A. Sigg, Dietlikon | H. Sigrist, Ennetbürgen | Skyguide, M. Ezquerro, Wangen b.D. | Skyguide, R. Gaberell, Genève | Spectratime Oriola Switzerland SA, P. Rochat, Neuchâtel (Leihgaben) | R. Spinner, Montsevelier | W. Spychiger, Luzern | R. Stalder, Wallbach | B. Stanek, Arth (Video) | Stingray, M. Gerber, Emmen | F. Sulzbach, Stansstad | Swiss Space Center, V. Gass, Lausanne (Board Member, Projekt EURECA) | Swiss Space Office, K. Brocard, Bern (Board Member, Unterstützung) | SwissApollo LLC, L. Viglietti, Winterthur (Pre-Opening, Leihgaben) | Swissmem/Swiss Space Industries Group, R. Keller, Zürich (Board Member, Unterstützung) | Syderal SA, A. Gisiger, Gals (Leihgaben) | TIMEstandard, P. Micheli, Zürich (Leihgabe) | W. Tschopp, St-Blaise | Uni Bern, W. Benz, Bern (Board Member, Massenspektrometer-Modelle, Leihgaben) | Uni Zürich, Center for Theoretical Astrophysics and Cosmology, B. Moore, Zürich (Board Member, Video) | Univers GmbH Werbetechnik, A. Hofer, Ebikon | P. Vogel, Geroldswil | Vogt.Cargo, A. Vogt, Bern | J. von Arx, Oensingen | Voxilion GmbH, S. Yoo, St. Gallen, (Projekt EURECA) | Wirz Tapeten AG, Emmenbrücke | A. Zürcher, Zug

SCHIENENVERKEHR

ABB Switzerland Ltd., C. Holtmann, Lenzburg (Vitrine Halbleiter) | R. Albisser, Risch (persönliche Arbeitsgegenstände von Peter Bühler, Zugführer SBB) | ARGE Fahrbahn Transtec Gotthard AFTTG, D. Obieray, Stans (Tunnelbaumaschine Gotthard, Modell 1:43,5) | H. Bruderer, Kriens (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | B. Egli, Meikirch (Quartett Verkehrshaus-Oldies) | Eisenbahn Amateur Club Schwyz EACS, W. Auf der Maur, Seewen (Stoos-Standseilbahn Projekt 2016, Modell 1:10) | HAG Modellbahnen GmbH, Stansstad (Ersatzteile für Gotthardbahn-Modell) | P. Herzog, Buchrain (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | E. Jansen, Oberwil-Lieli (Sackkarren von Bahnhof-Güterschuppen) | Kiss Modellbahnen Schweiz, A. Cadosch, Zürich (KISS-Lokmodelle 1:45 der BVZ und der VZ) | Kraftwerke Oberhasli AG, KWO, Innertkirchen (Leihgabe akkubetriebene Stollenlok mit Wagen Guttannen-Handeck) | P. Marti, Luzern (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | A. Meyer, Luzern (Gesamtunterhalt Gotthardbahn-Modell) | Musée d'Art et d'Histoire, Genève (Leihgabe 3 Tunnelbohrmaschinen) | J. Neuenschwander, Brig (Leihgabe Modell Steffenbachbrücke) | Pilatus-Bahnen, Kriens (Leihgabe Modell Elektrotriebwagen Bhe 1/2 Nr. 24) | G. Rieker, Kriens (Gesamtunterhalt Gotthardbahn-Modell) | SBB AG, Fachstelle für Denkmalpflege, S. Nicolodi, Bern (Pfeiler, Steinsockel der Vermessung des Gotthardtunnels 1882) | SBB AG, Vertrieb und Services, Bern (Minibar-Handwagen, Billettautomat SBB mit Touchscreen) | SBB Historic, Windisch (Leihgabe von div. Fahrzeugen, Modellen und Laternen) | Sécheron SA, R. von Boehn-Buchholz, Meyrin (Leihgabe ACMODBOX) | Stadler Bussnang AG, Bussnang (Führerstandsimulator EC 250, Giruno) | VBZ Verkehrsbetriebe Zürich, Zürich (Leihgabe Modell Cobra-Tram Be 5/6)

SCHIFFFAHRT

BLS AG, Bern (Leihgabe Modell MS Jungfrau) | Deutsches Schifffahrtsmuseum, Bremerhaven (Leihgabe div. Schiffsmodelle) | Gebrüder Sulzer AG, Winterthur, (Leihgabe Containerschiff Kasuga Maru) | Grob, P. Grob, Bornheim (div. Objekte und Archivalien) | Hapag-Lloyd AG, Hamburg (Leihgabe Modell Hamburg Express) | Keller Shipping Reederei AG, Basel (Leihgabe Modelle Genève und Helvetia) | Larsson, O. Larsson, Baar (Leihgabe Segelschiff) | Naturhistorisches Museum Basel, U. Wüest, Basel (Leihgabe div. Modellfisch-Präparate) | Ruhr- & Saar-Kohle AG, Arlesheim (Leihgaben Modelle schiebender Selbstfahrer Haslital und Schubleichter Emmental) | Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee, Zug (Leihgaben Schiffsmodelle MS Zug, MS Rigi und div. Gegenstände vom MS Rigi) | Schweiz. Rheinhäfen, Basel (Leihgabe Modell Rheinschiff-Schleppkahn Celebes) | Schweiz. Seeschifffahrtsamt, Basel (Leihgabe Musterrolle des MS Cassarate) | Suisse-Atlantique SA, Renens (Leihgabe Hochseefrachtschiff MS

Silvretta I) | Van Doorn, M. Van Doorn, Stansstad (Werft-Modell 1:100) | H. Wydler, Kriens (Leihgabe Modell DS Emden I) | Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft AG, Zürich (Leihgabe Schiffsmodell MS Linth)

SCHRIFTENAUSCH/ FREIEXEMPLARE

AAR bus + bahn, Aarau | ABB Schweiz AG, Baden | ABB Technology Ltd., Zürich | Aéro-Club de Genève, Genève-Aéroport | Aero-Club der Schweiz, Luzern | Aerosuisse Dachverband der Schweiz. Luft- und Raumfahrt, Bern | AG 2, Verein historische Appenzeller Bahnen, Gais | Alba Publikation GmbH & Co. KG, Meerbusch | Albert Verlag, Hünenberg | Alpar AG, Belp | Alpines Museum der Schweiz, Bern | AlpTransit Gotthard AG, Luzern | Amis du Musée de l'Air, Le Bourget | AOPA Switzerland, Flugzeugeigner- und Pilotenverband, Zürich | Association française des amis des chemins de fer AFAC, Paris | Auktionshaus Guido Tön AG, Zürich | autobau AG, Romanshorn | Automobil Club der Schweiz (ACS), Bern | Aviation Media AG, Teufen | bachmann medien ag, Basel | Bergens Sjøfartsmuseum, Bergen | Berner Oberland-Bahnen AG, Interlaken | Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft AG, Biel | BLS AG, Bern | BLT Baselland Transport AG, Oberwil | Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS, Bern | BUS Ostschweiz AG, Altstätten | BVB Basler Verkehrs-Betriebe, Basel | BVZ Holding AG, Brig | Chemin de Fer Lausanne-Echallens-Bercher, Echallens | Chemin de Fer Musée Blonay-Chamby, Lausanne | Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez SA, Nyon | Chemins de fer du Jura, Tavannes | Citroën Traction Avant Club Schweiz, Diepflingen | Cruising Club Schweiz CCS, Bern | Dampferzeitung, Luzern | DB Museum Nürnberg, Nürnberg | Deutscher Eisenbahn-Verein e.V., Bruchhausen-Vilsen | Deutsches Museum München, AdöR, München | Deutsches Technikmuseum Berlin, Berlin | DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG, Oberwald | DGEG Medien GmbH, Hövelhof | Donau-Schiffahrtsmuseum Regensburg e.V., Regensburg | Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern AG, Bern | DVV Media Group GmbH, Hamburg | Eisenbibliothek – Stiftung der Georg Fischer AG, Schlatt | Elbschiffahrtsarchiv, Lauenburg/Elbe | Engadin Airport AG, Samedan | Erdöl-Vereinigung EV. Union Pétrolière UP, Zürich | EuroAirport Flughafen Basel-Mulhouse, Basel | Eurovapor Lokremise Sulgen, Sulgen | EWL Energie Wasser Luzern, Luzern | FAI Fédération Aéronautique Internationale, Lausanne | FALS Freunde alter Landmaschinen Schweiz, Guntmadingen | FAM Freunde alter Motorräder, Holderbank | Flughafen Zürich AG, Zürich-Flughafen | FMM Fachmedien Mobil, Bern | Forchbahn AG, Zürich | Förderverein Deutsches Schiffahrtsmuseum e.V., Bremerhaven | Forschungsstelle Tourismus, Uni Bern, Bern | Frauenfeld-Wil-Bahn FWB, Herisau | Freunde der Eisenbahn, Hamburg | Gebrüder Sulzer AG, Winterthur | Gewerkschaft des Verkehrspersonals

SEV, Bern | Gurtenbahn Bern AG, Bern | H+H Historic GmbH, Riehen | Helico-Revue GmbH, Winterthur | historic RhB, Chur | Hochschule Luzern HSLU, Luzern | HPV Deutschland e.V., Weimar | Interessengemeinschaft Ostschweizer Luftfahrt IGOL, Altenrhein | Jordi AG – das Medienhaus, Belp | Jungfraubahn Holding AG, Interlaken | Kantonale Denkmalpflege Luzern, Luzern | Kunstmuseum Luzern, Luzern | Licorne-Verlag, Murten | LITRA. Informationsdienst für den öffentlichen Verkehr, Bern | Lokpress AG, Zürich | Luzern Tourismus AG, Luzern | MAN SE, München | MAN Truck&Bus Schweiz AG, Otelfingen | Matterhorn Gotthard Bahn, Brig | Minirex AG, Luzern | Motor Presse (Schweiz) AG, Volketswil | Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG, Stuttgart | M-PRESSE plus, s.r.o., Praha Brevnov | Musée des Suisses dans le Monde, Pregny-Genève | Museum für Kommunikation MfK, Bern | National Aeronautics and Space Administration NASA Headquarters, Washington D.C. | National Railway Museum NRM, York | Natur- und Tierpark Goldau, Goldau | Natur-Museum Luzern, Luzern | OeBB Oensingen-Balsthal-Bahn AG, Balsthal | Passport AG, Zürich | Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans | Pilatus-Bahnen AG, Kriens | PostAuto Schweiz AG, Bern | PPMedien GmbH, Bergkirchen | Prellbock Druck & Verlag, Leissigen | Prestige Media AG, Basel | Pro Bahn Schweiz (pbs), Zürich | Pro Helvetia Schweizer Kulturstiftung, Zürich | RailAway AG, Luzern | RAILplus AG, Aarau | REGA Schweiz. Rettungsflugwacht, Zürich | Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS & Busbetrieb Solothurn und Umgebung BSU, Worblaufen | Rhätische Bahn AG, Chur | RIGI BAHNEN AG, Vitznau | Robert Bosch GmbH, Stuttgart | Rolls-Royce Enthusiasts' Club, Zumikon | Säumer & Train Vereinigung Unterwalden, Oberdorf | SBB Historic – Stiftung Historisches Erbe der SBB, Windisch | Schilthornbahn AG, Interlaken | Schindler Aufzüge AG, Ebikon | Schlossmuseum Thun, Thun | Schweiz Tourismus, Zürich | Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung BfU, Bern | Schweiz. Bundesbahnen SBB, Bern | Schweiz. Eisenbahn- und Verkehrspersonalverband SEV, Bern | Schweiz. Freilichtmuseum Ballenberg, Hofstetten | Schweiz. Hängegleiter-Verband SHV/Fédération Suisse de Vol Libre FSL, Zürich | Schweiz. Nationalfonds zur Förderung der wiss. Forschung (SNF), Bern | Schweiz. Nationalmuseum, Zürich | Schweiz. Schiffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG, Schaffhausen | Schweiz. Südostbahn AG, St. Gallen | Schweiz. Unfalluntersuchungsstelle SUST, Bern | Schweiz. Vereinigung für Schiffahrt und Hafenwirtschaft SVS, Basel | Schweiz. Wasserwirtschaftsverband, Baden | Schweizer Tourismus-Verband STV, Bern | Seedamm Kulturzentrum, Stiftung Charles und Agnes Vögele, Pfäffikon | Seemanns-Club der Schweiz, Basel | Segelfluggruppe CumulusAmlikon-Bissegg | Seilbahnen Schweiz SBS, Bern | SMA und Partner AG, Zürich |

Staatsarchiv des Kantons Luzern, Luzern | Staatssekretariat für Bildung und Forschung SBF, Bern | Stämpfli AG, Bern | Stanserhorn-Bahn-Aktiengesellschaft, Stans | Stiftung Auto Recycling Schweiz, Bern | Stiftung Basler Papiermühle, Schweiz. Museum für Papier, Schrift und Druck, Basel | Stiftung zur Förderung des Schweiz. Wirtschaftsarchivs, Basel | strasseschweiz – Verband des Strassenverkehrs FRS, Bern | STV-Verlags AG der Ingenieure und Architekten, Zürich | Suisse-Atlantique Société de Navigation Maritime S.A., Renens | Sulzer Management Ltd., Winterthur | Swiss Classics Publishing AG, Bäch | Swiss International Air Lines Ltd., Basel | Swiss Railways Society, Brockhill, Redditch | Technisches Museum, Wien | Technoseum – Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim, Mannheim | TGV Lyria, Bern | Touring Club Schweiz TCS, Vernier | TPN Transports publics de la région nyonnaise SA, Nyon | Transports Publics du Chablais SA, Aigle | Transports Publics Neuchâtois S.A., La Chaux-de-Fonds | TRAVYS SA Transport Vallée de Joux Yverdon-les-Bains Ste-Croix, Yverdon | Uni St. Gallen, HSG, St. Gallen | Union der Schweiz. Kurzwellen-Amateure USKA, Aesch | VEF – Verband der Eisenbahnfreunde, Wien | Verein Velojournal Zürich, Zürich | Verkehrsbetriebe Schaffhausen, Schaffhausen | Verkehrsbetriebe Zürich VBZ, Zürich | Verkehrsmuseum Dresden, Dresden | Verkehrsverbund Luzern, Luzern | Verlag Dr. Christian Müller-Straten, München | VF Verlagsgesellschaft mbH, Mainz | VMS & ICOM Schweiz, Zürich | Vogt-Schild Medien AG, Derendingen | VöV Verband öffentlicher Verkehr, Bern | zb Zentralbahn AG, Stansstad | Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern ZHB, Luzern | Zeppelin Museum Friedrichshafen GmbH, Friedrichshafen | Zugerland Verkehrsbetriebe AG, Zug | Zürichsee Schiffahrtsgesellschaft, Zürich

SEILBAHNEN UND TOURISMUS

J. Businger, Stans (Unterhalt Modell Titlis-Luftseilbahn) | W. Businger, Ennetbürgen (Unterhalt Modell Titlis-Luftseilbahn) | Hochschule Luzern HSLU T&A, U. Grüter, Horw (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Hochschule Luzern HSLU T&A, M. Iseli, Horw (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Hochschule Luzern HSLU T&A, E. Lüthi, Horw (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | E. Iten, Dietwil (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Reputech, J. Bayard, Beckenried (Funktionsmodell Seilbahnen) | H. Rothenfluh-Stöckli, Küssnacht (Unterhalt Modell Titlis-Luftseilbahn) | Seilbahnen Schweiz, M. Rapin, Bern (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Seilbahnen Schweiz, F. Sartori, Bern (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Seilbahnen Schweiz, S. Widmer, Bern (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Seilbahnen Schweiz, M. Ziegler, Bern (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Titlis Bergbahnen, P. Reinle, Engelberg (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen)

STRASSENVERKEHR

R. Abderhalden, Thun (Individual-Krankenfahrzeug) | Baudirektion Kt. ZH, Tiefbauamt, B. Staubli, Pfäffikon (Radaranlage Polizei Zürich) | Baumann Federn AG, T. Rüegg, Rüti (Leihgabe Elektro-Auto Tribelhorn) | Bernisches Historisches Museum, Bern (Leihgabe Grimselpostkutsche) | BLS AG, Bern (Leihgaben Elektrolokomotive Ae 4/4 Nr. 258 der BLS und Modelle Elektrotriebwagen DBDe 4/4 der EBT) | Daimler Benz AG, Stuttgart (Leihgabe Benz-Patent-Motorwagen) | G. d'Uscio, Rüslikon (Leihgabe SmartArt – modern times BLABLA) | Gebrüder Knie, H. Schaller, Rapperswil (Leihgabe Zirkus-Knie-Wohnwagen Nr. 29) | A. Hahn, Kriens (Unterhalt und Service Delage und Tatra) | Hotel Schweizerhof, P. Hauser, Luzern (Leihgabe Elektromobil Tribelhorn Mathilde) | Hug AG, Malters (Leihgabe SIG Brückenwagen HUG) | F. Loeb, Merzhausen (Leihgabe SmartArt – modern times BLABLA) | Luzerner Polizei, Luzern (Leihgabe Mofa Pony) | G. Medani, Genève (Dardo-Motor für Fahrrad) | J. Meyer-Cuche, Carouge (gehäkeltes Kutschenmodell) | Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich (Leihgabe Fiat Topolino) | Museum für Kommunikation, Bern (div. Leihgaben zu Strassenverkehr und Luftfahrt) | N. Rabelli, Taranaka (Solar-Tuk-Tuk) | Rettungsdienst Luzerner Kantonsspital, T. Borm, Luzern (Rettungswagen Mercedes Benz 316 CDI) | R. Scherer, Zürich (Tanksäule Wayne Modell 60) | Frau Schrenk, Brugg (VW Derby Jg. 1977) | Schweiz. Nationalmuseum, Zürich (Leihgabe Hufeisen) | Verkehrspolizei Zürich, R. Gutknecht, Zürich (Radaranlage Polizei Zürich) | Wälchli & Bollier AG, Bülach (Leihgaben Nebelscheinwerfer und Schnittmodelle) | C. Walder, Zürich (Leihgabe Motorrad Norton Manx)

THEMENWOCHEENENDEN

Aero-Club der Schweiz, Y. Burkhardt, Luzern | Airbus Defence and Space, J. Borkenstein, Taufkirchen | Airbus Defence and Space, M. Holzmüller, Taufkirchen | Airport Helicopter AHB AG, H.R. Müller, Neudorf | alsave gmbh, P. Althaus, Menzingen | Autowelt Bachmann, D. Bachmann, Inwil | Bahnmuseum Albula, R. Sommer, Bergün | Bauberger AG, R. Bauberger, Elgg | Betriebsgruppe 13302, P. A. Good, Schübelbach | bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung, G. Fürer, Bern | bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung, F. Leemann, Bern | bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung, P. Matthys, Bern | Biffinger Industrial Services Schweiz AG, K. Friderich, Zofingen | Feuerwehr Stadt Luzern, T. Honermann, Luzern | FLUBAG Flugbetriebs AG Beromünster, M. Spanier, Neudorf | Flugbetriebs AG Sarnen-Kägiswil, A. Sfintesco, Sarnen | hepta.aero, A. Jaimes, Colombier | Hochschule Luzern HSLU T&A, M. Herová, Hergiswil | Liliputbahn Chärnsnatt, A. Siegrist, Rothenburg | D. Mauerhofer, Schinznach Bad | Mercedes-Benz Schweiz AG, A. Hauser,

Schlieren | Mirage-Verein Buochs, F. Meyer, Wolfenschiessen | Modelleisenbahn Klub Wil MEKW, G. Deuber, Frauenfeld | Moebelpunktanders, F. Hunziker, Frauenfeld | Pantheon Basel, S. Musfeld, Muttentz | Paraclub Beromünster/Paravia AG, D. Riedel, Neudorf | Patrouille Suisse Fanclub, U. Känel, Ebnet-Kappel | Philatelisten-Club Swissair, P. Beer, Zürich | Railvetica GmbH, A. Schoenenberger, Samstagern | rc-paragliding.ch, A. Funke, Hombrechtikon | Roos Engineering, R. Gauch, Safenwil | S+R Staffel Schweiz, S. Ludin, Roggwil | SBB Historic, L. Gerber, Windisch | Schweiz. Ballonverband SBAV, A. Wittwer, Hasle-Rüegsau | Schweiz. Hängegleiter-Verband, C. Boppert, Zürich | Schweiz. Modellflugverband SMV, T. Suter, Stilli | Schweiz. Raumfahrt-Vereinigung, J. Sekler, Burgdorf | Schweizer Luftwaffe, W. Epper, Bern | Schweizer Luftwaffe, D. Stämpfli, Emmen | Segelfluggruppe Pilatus, R. Notter, Boswil | Sersa Group AG (Schweiz), H. Rapold, Zürich | R. Somaini, Fulenbach | SpaceCamper Schweiz, P. Creutzig, Luzern | SPHAIR, S. Kull, Dübendorf | Stiftung für Prävention der AXA, D. Maggi, Winterthur | Stiftung Furka-Bergstrecke, P. Riedwyl, Neuenkirch | Super Constellation Flyer Association, B. Egli, Meikirch | Swiss Car Register, U. P. Ramseier, Safenwil | Swiss Classic World Luzern, B. E. Link, Luzern | Tauchsportgruppe Poseidon, A. Odermatt, Luzern | TR Trans Rail AG, R. Widmer, Frauenfeld | Unimog Club Schweiz, C. Lazzarini, Chur | VBL Historic, C. Zumsteg, Luzern | Verein Dampfzug Waldenburgerbahn, A. Strähl, Hölstein | Verein Furka-Bergstrecke, B. Klarer, Afoltern a.A. | Verein Historischer Triebwagen 5, Y. Scheiwiler, Einsiedeln | Verkehrsbetriebe Luzern AG, B. Herzog, Luzern | Verkehrsbetriebe Luzern AG, B. Nater, Luzern | Virtual Flight Instructor Team, H. Schindler, Ennetbürgen | Virtuelle Swiss Air Force vSAF, H. Schmid, Gerolfingen | zb Zentralbahn AG, R. Blum, Stansstad | ZRT Zermatt Rail Travel AG, A. Pellet, Brig-Glis

VERKEHRSARCHIV

L.S. Aberle, Mannheim (Kleinbilddias Gotthardpass-Strasse) | W. + H. Anderegg-Anderegg, Rumisberg (Dokumentation Viking Dragonfly 2 HB-YEG) | P. Arengo-Jones, Bern (Dokumentation Planetarium VHS) | F. Bernath, Zürich (Leihgabe div. Luftfahrt-Archivalien) | R. Christeller, Hendaye (Bericht über Integral Coach Factory) | T. Fessler Bettlach (Archivalien Luftschiffahrt Luzern) | R. + M. Graf-Osterwalder, Marbach (Gemälde Postautos und Schiffahrt) | P. Grob, Bornheim (Dokumentation 1. Radarfahrt auf dem Rhein, 22.08.1954) | M. Grunder Lazzarini, Adligenswil (Glasnegativ-Dokumentation Langwies-Viadukt) | O. Hämmerli-Braun, Zofingen (Negative mit Beschreibung zu öffentlichem Verkehr) | A. Heer, Flawil (div. Ansichtskarten und Fotos) | Hochschule Luzern HSLU T&A, W. Birrer, Horw (Bericht zu NSU-Wankelmotor) | Huber Partners AG, W. Huber, Zürich |

U. Klausner, Dübendorf (Filme über Swissair-Flugzeuge und Wetzikon-Meilen-Bahn) | B. Meerstetter, Emmenbrücke (Souvenir-Leporello Berner Oberland) | REX Articoli Tecnici SA, C. Rossi, Mendrisio (Warenkatalog Produktion Gummi- und Kunststoffprodukte) | A. Schoder, Spiez (Donation von Katrin Spycher) | Schweiz. Botschaft im Vereinigten Königreich, U. Schneider, London (Donation von Barry Jones) | Schweizer Berghilfe, D. Roos, Adliswil (Seilbahnsammlung Ernst Wetzel) | N. Semenov, Monino (Moscow Region) (div. Dokumentationen zu Fahrzeugen in Russland) | K. Spycher, Spiez (Fotos Überführung DC-3 ins Verkehrshaus) | SR Technics Switzerland AG, Zürich-Flughafen (SR Technics Archivalien und Manuale) | D. Steiner, Laufen (Ansichtskarten Schlittenseilbahn Saanenmöser-Hornberg) | Suva Luzern, R. Koch, Luzern (Archivalien Geo Chavez) | M. van Doorn, Stansstad (Fotos Motorschiffe der Reederei Wagenborg) | Ville de Nyon, Musée du Léman, M. Chevassus Favay, Nyon (Pläne Doppelschnelltriebwagen Re 4/8 Nr. 301 der SBB) | N. von Schumacher, St. Niklausen (Freibillette von F. von Schumacher von 1916) | H. P. Weber, Rothenburg (Fotoalbum Modell DS Rigi) | R. Wernli, Horgen (Nachlass Peter Wernli, Helikopter-Dokumentation) | K. Wyrsch, Stans (Fotosammlung Fahrzeuge und Bahnstationen der 1950er-Jahre) | ZMB Zürcher Museumsbahn, Zürich (Archivalien zu Motorwagen Nr. 90 und Anhängewagen der Sihltalbahn)

MITGLIEDSCHAFTEN UND VORTRÄGE

MITGLIEDSCHAFTEN DES VERKEHRSHAUSES UND SEINER LEITENDEN ANGESTELLTEN

MUSEUM

- Aerosuisse (Dachverband der Schweizerischen Luftfahrt)
- Association du Musée Français du Chemin de Fer
- BBS (Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz)
- CECA (International Committee for Education and Cultural Action)
- DGE (Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte)
- Historische Gesellschaft Luzern
- IATM (International Association of Transport and Communications Museums)
- ICOM (International Council of Museums)
- Internationale Arbeitsgemeinschaft der Museen und Archive für Binnenschiffahrtsgeschichte
- LITRA (Informationsdienst für den öffentlichen Verkehr)
- Luzern Tourismus AG
- mediamus (Schweizerischer Verband der Fachleute für Bildung und Vermittlung im Museum)

- MEMORIAV (Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz)
- Museologinnen und Museologen Schweiz
- Pro Senectute Luzern
- SBB Historic (Stiftung Historisches Erbe der Schweizerischen Bundesbahnen)
- Schweizer Hotelier Verein
- Schweizer Tourismusverband
- Schweizerischer Fundraising-Verband
- Schweizerischer Marketing-Club
- SGTI (Schweizerische Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur)
- Stiftungsrat Radiomuseum Ernst Erb, Luzern
- SVD (Schweizerische Vereinigung für Dokumentation)
- SVWG (Schweizerische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft IDT-HSG)
- SWB (Schweizerischer Werkbund), Vorstand Ortsgruppe Zentralschweiz
- swissmarketing (Schweizerische Gesellschaft für Marketing, GfM)
- Touring Club Schweiz
- Tourismus
arbeitskreis@tourismusprojekte.de
- Tourismusrat Schweiz Tourismus

- Tourismusforum Luzern
- T2M (International Association for the History of Transport, Traffic and Mobility)
- vbl-historic (historisches Erbe Verkehrsbetriebe Luzern)
- VMS (Verband Museen der Schweiz)
- Kommission Sammlungspolitik 20. Jh. des VMS
- VLM (Vereinigung Luzerner Museen)
- VÖV (Verband öffentlicher Verkehr)
- Zeppelin Museum Friedrichshafen

FILMTHEATER

- EUROMAX (Association of the European Large Format Film Industry)
- GSCA (Giant Screen Cinema Association)

PLANETARIUM

- ADP (Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger Planetarien)
- APLF Association des Planétariums de Langue Française
- IPS (International Planetarium Society)

VORTRÄGE UND PUBLIKATIONEN

VORTRÄGE

- Martin Bütikofer, Vortrag «**Weiterentwicklung Regionalverkehr**» am Workshop des Verbundrates vom Verkehrsverbund Luzern, im Verkehrshaus, 22. Januar 2016
- Martin Bütikofer, Vortrag «**Innovation in a museum? Culture vs. EBIT**» an der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW, Chur, 21. April 2016
- Martin Bütikofer, Vortrag «**Industrie 4.0 – ist der Zug bereits abgefahren?**» am Meterspuranlass der Railplus AG, im Verkehrshaus, 3. November 2016

PUBLIKATIONEN

- Damian Amstutz: Rezension über: Fehr, Sandro: **Die Erschliessung der dritten Dimension. Entstehung und Entwicklung der zivilen Luftfahrtinfrastruktur in der Schweiz, 1919–1990**, in: Berner Zeitschrift für Geschichte, 03/2016, S. 62–64
- Damian Amstutz, **Raumfahrtstellung im Verkehrshaus**, in: Swiss Engineering/Schweizerische Technische Zeitschrift STZ, 09/2016, S. 33

ORGANE

VEREIN VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

VORSTANDSMITGLIEDER

Franz Steinegger, lic. iur., Alt-Nationalrat, Altdorf (Präsident)

Kathrin Amacker, Dr., Leiterin Kommunikation, SBB AG, Bern (seit 25.6.16)

Hans Koller, Generalsekretär strassenschweiz – FRS, Bern

Paul Kurrus, Vizedirektor Swiss, Basel Rüschiikon

Peter Steiner, Unternehmer, Zürich

Urs W. Studer, Alt-Stadtpräsident Luzern

KONTROLLSTELLE

Amts-dauer: bis zur Mitgliederversammlung 2016

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern

EHRENMITGLIEDER DES VEREINS VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

Compagnie des Montres Longines Francillon S.A., Saint-Imier (seit 1970)

Dampfgruppe Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB), Oensingen (seit 2003)

Eisenbahn- und Modellbaufreunde (EMBL), Luzern (seit 1959)

Fokker Team der Swissair, Zürich-Flughafen (seit 1989)

Samuel Heuer, Nidau (seit 2010)

Werner Latscha, Dr., Zürich (seit 1998)

Max Lehner, Zürich (seit 2000)

Hans Wägli, Grafenried (seit 2003)

Henry Wydler, Kriens (seit 2011)

Heinrich Zemp, Luzern (seit 2013)

STIFTUNG VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

Kurt Bieder, Luzern (Präsident des Stiftungsrats)

Albin Bieri, Bildungs- und Kulturdepartement des Kantons Luzern, Luzern

Rosie Bitterli Mucha, Kultur und Sport der Stadt Luzern, Luzern

Hans Cometti, Dipl. Architekt ETH SIA BSA, Luzern (seit 29.11.16)

Stefan Erni, Dr., Hans-Erni-Stiftung, Zürich (seit 29.11.16)

Claude Gay-Crosier, Alt-Präsident FRS, Orpund

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES VERKEHRSHAUSES DER SCHWEIZ

Heinrich Zemp, Dr., Luzern (Präsident)

Martin Bütikofer, Direktor Verkehrshaus der Schweiz, Luzern (Sekretär)

GESCHÄFTSLEITUNG UND LEITENDE MITARBEITENDE

GESCHÄFTSLEITUNG

Martin Bütikofer

Direktor

Daniel Schlup

Vizedirektor, Leiter Vermittlung & Entwicklung

Thomas Barthel

Leiter Finanzen & Zentrale Dienste

Daniel Geissmann

Leiter Ausstellung & Sammlung

Jacqueline Schleier

Leiterin Marketing & Verkauf

LEITENDE MITARBEITENDE

Marketing & Verkauf

Olivier Burger, Leiter Kommunikation

Marc Horat, Kurator Planetarium

Alan Kennedy, Verkaufsleiter

Nicole Weber, Leiterin Shops (seit 1.4.16)

Ursula Werner, Leiterin Kongresse

& Anlässe

FRW & Zentrale Dienste

Amalija Miskovic, Leiterin Controlling (seit 1.1.16)

Markus Ottinger, Leiter IT

Bettina Rizzi, Leiterin Mitglieder-dienst & Fundraising (seit 15.8.16)

Iris Weibel, Leiterin Personal

Vermittlung & Entwicklung

Beat Stalder, Leiter Masterplan,

Leiter Gestaltung

Hans Kaufmann, Leiter Infrastruktur

Hanspeter Brunner, Leiter Besucherbetrieb

Fabian Hochstrasser, Leiter Schuldienst

Bruno von Matt, Projektleiter Vermittlung

& Entwicklung

Ausstellung & Sammlung

Claudia Hermann, Dr., Kuratorin

Schiennenverkehr, Leiterin Archiv/

Dokuzentrum

This Oberhänsli, Dr., Kurator Schifffahrt,

Seilbahnen, Tourismus, Strassenverkehr

Fabian Brunner, Leiter Objektunterhalt

und Werkstätten

Damian Amstutz, Kurator Luft- und

Raumfahrt

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verein Verkehrshaus der Schweiz

Lidostrasse 5

CH-6006 Luzern

Tel. 041 370 44 44

Fax 041 370 61 68

www.verkehrshaus.ch

Produktionsleitung, Text- und Bild-

redaktion: **Olivier Burger**

Konzeption und Gestaltung: **velvet.ch**

Korrektur deutsch: **Terminus**

Textkorrektur, Luzern

Korrektur französisch: **Typo Viva,**

Ebikon

Titelbild: **Verkehrshaus**

Bilder: **Verkehrshaus**

Druck: **Druckerei Odermatt AG,**

Dallenwil

Gedruckt auf FCS-Papier

Übersetzung: **Apostroph Group**

Auflage: **18 000 deutsch/**

1500 französisch

Verkehrshaus der Schweiz

